

Mundgesundheit im Alter

Herausforderungen und Chancen

Auf Grund der demographischen Entwicklung gewinnt die Zahnheilkunde „50+“ in Deutschland immer mehr an Bedeutung. Mit dem 3. Oral-B Symposium lädt Oral-B, die Marke für Prophylaxe-Experten, am 13. Mai 2006 in der Alten Oper in Frankfurt am Main nun zu einer Veranstaltung für Zahnärzte und Praxisteams ein, die sowohl aktuelle wissenschaftliche Informationen zu diesem Thema als auch deren Implikationen für die Praxis verbunden mit Tipps zur praktischen Umsetzung zum Inhalt hat. Unter dem Motto „Mundgesundheit im Alter – Herausforderungen und Chancen“ berichten acht renommierte Referenten u.a. über die demographische Entwicklung in Deutschland und deren Einfluss auf das Patientenkontingent in der zahnärztlichen Praxis, altersgerechte Strategien in der konservierenden und prothetischen Behandlung älterer Patienten, Prophylaxekonzepte und Richtlinien zur Umsetzung in der Praxis.

Autor: Yvonne Strankmüller, Leipzig

■ Die sich verändernde Altersstruktur in Deutschland und anderen westlichen Ländern spiegelt sich auch in der zahnärztlichen Praxis wider – dort gewinnt die Gruppe der Patienten ab etwa 50 Jahren immer mehr an Bedeutung. Nach den Oral-B Symposien in den Jahren 2002 zur Kinderprophylaxe und 2004 zum Einfluss der Mundgesundheit auf die systemische Gesundheit mit jeweils weit mehr als 1.000 Teilnehmern

stellt Oral-B im dritten Symposium dieser Art die Mundgesundheit im Alter in den Fokus: Unter dem Titel „Mundgesundheit im Alter – Herausforderungen und Chancen“ wird das aktuelle Thema am Samstag, den 13. Mai 2006, in der Alten Oper in Frankfurt am Main evidenzbasiert und praxisnah dargestellt.

Renommierte Referenten berichten dann in 30-minütigen Vorträgen über neueste wissenschaftliche Er-

Zahnbehandlungen in der Altersgruppe 50+ stehen im Mittelpunkt des Symposiums von Oral-B.



Symposium – Orofaziales Syndrom

29. April 2006 in Frankfurt am Main

04. November 2006 in Dresden



PROGRAMM

Hauptthema:	Orofaziales Syndrom
09.30 – 09.45 Uhr	Dr. Wolfgang Bartel/Halberstadt <i>Die Bedeutung des orofazialen Syndroms</i>
09.45 – 11.15 Uhr	Rainer Schöttel D.D.S. (USA)/Erlangen <i>Die Okklusorischen Dysfunktionen (CMD) und deren Auswirkungen im orofazialen Syndrom aus zahnärztlicher Sicht</i>
11.15 – 11.45 Uhr	Kaffeepause
11.45 – 13.00 Uhr	Dr. Wolfgang Bartel/Halberstadt <i>Das Orofaziale Syndrom aus manuelltherapeutischer Sicht</i> Gelenk – Blockierungen – Muskulatur
13.00 – 14.00 Uhr	Mittagspause
14.00 – 15.15 Uhr	Rainer Schöttel D.D.S. (USA)/Erlangen <i>CMD erkennen und behandeln</i>
15.15 – 15.45 Uhr	Kaffeepause
15.45 – 17.00 Uhr	Dr. Wolfgang Bartel/Halberstadt <i>Demonstrationen von Untersuchungstechniken der HWS, Kiefergelenk, Becken</i>
17.00 – 17.15 Uhr	Diskussion, Ende

ORGANISATORISCHES

Kongressgebühren

Zahnarzt	95,- € zgl. MwSt.
Helfer(in)/Assistent (mit Nachweis)	50,- € zgl. MwSt.

Tagungspauschale	50,- € zgl. MwSt.
(Eintritt Imbiss und Tagungsgüter, für jeden Teilnehmer verbindlich)	

Veranstalter	ACHTUNG!
OEMUS MEDIA AG	Nähere Informationen zum Programm,
Holbeinstraße 29	Preisen, Allgemeinen Geschäfts-
04229 Leipzig	bedingungen und Veranstaltungsort
Tel.: 03 41/4 84 74-3 09	Zimmerbuchung unter
Fax: 03 41/4 84 74-2 90	www.oemus-media.de
kontakt@oemus-media.de	

Die Veranstaltung entspricht den Leitlinien und Empfehlungen der KZBV vom 23.09.05 (insbesondere der Punktabrechnungsempfehlung der Beisitzer Fortbildung der BZÄK vom 14.09.05 und der DGBM vom 24.10.05, gültig ab 01.01.06. Bis zu 8 Fortbildungspunkte.

Für das Symposium – Orofaziales Syndrom

- 29. April 2006 in Frankfurt am Main/Mariott Hotel Frankfurt
- 04. November 2006 in Dresden/Hotel Maritim

melde ich folgende Personen verbindlich an:

Name/Vorname/Tätigkeit

Name/Vorname/Tätigkeit

Präzisionsfeld

Datum/Unterschrift

E-Mail:

Antwort per Fax 03 41/4 84 74-2 90 an Oemus Media AG

02 206



kenntnisse auf ihrem Gebiet. Wiederum wird sich der Kongress durch seinen praxisnahen Charakter auszeichnen: So informieren die Redner, allesamt Vorreiter in der universitären Forschung bzw. der zahnärztlichen Praxis, beispielsweise über die demographische Entwicklung in Deutschland und deren Einfluss auf das Patientenkontext, altersgerechte Strategien in der konservierenden und prothetischen Behandlung älterer Patienten sowie über Prophylaxekonzepte und Richtlinien zur Umsetzung für die Praxis. Prof. Dr. Andrej M. Kielbassa, Charité Berlin Campus Benjamin Franklin, wird als wissenschaftlicher Vorsitzender durch das Programm von 9.30 Uhr bis ca. 17.30 Uhr führen. Ein humoristisches Highlight zum Thema Alter wird der bekannte Mediziner-Comedian Dr. Eckhardt von Hirschhausen setzen.

Die Veranstaltung, für die sechs Fortbildungspunkte gemäß den Richtlinien der BZÄK beantragt wurden, richtet sich dabei an Zahnärzte, das Praxisteam sowie Studenten. Jeder Teilnehmer erhält zudem gratis die neueste elektrische Zahnbürste mit oszillierend-rotierender Putztechnologie von Braun Oral-B. Die Teilnahmegebühr beträgt jeweils 195 € für Zahnärztinnen und Zahnärzte, 150 € für Praxismitarbeiter/Innen, Studentinnen und Studenten sowie 120 € für jede weitere Anmeldung eines Praxismitarbeiters (alle Preise gelten zzgl. MwSt.). Anmeldungen können ab sofort per Fax: 0 6172/6 84 8160 oder telefonisch unter 00800/8786 32 83 erfolgen. Dort sind auch weitere Informationen zum Symposium erhältlich.

Die Themen des 3. Oral-B Symposiums in der Übersicht:

- Die gesunde und kranke Mundhöhle im Alter: neue Erkenntnisse
- Wechselwirkung von Alter, Ernährung und Zahngesundheit
- Zum Umgang mit Senioren in der zahnärztlichen Praxis
- Über die Altersentwicklung der Gesellschaft und ihr verändertes Konsumverhalten
- Häusliche Prophylaxe für die Älteren
- Die Zähne älterer Patienten aus Sicht der prothetischen Zahnheilkunde
- Die Zähne älterer Patienten aus Sicht der konservierenden Zahnheilkunde
- Gastvortrag: Prophylaxekonzept für ältere Menschen in Krankenhäusern und Altersheimen ◀◀

Abformung – einfacher, kürzer und angenehmer

Atraumatisch, zuverlässig und schmerzfrei – Expasyl von Satelec ist weltweit die einzige Paste zur temporären Gingivaretraktion. Wie einfach und effizient sie in der Praxis appliziert werden kann, das hat vor gut einem Jahr auch Dr. Andreas Heimlich festgestellt. Wir sprachen mit ihm in seiner prothetisch ausgerichteten Gemeinschaftspraxis in Celle über seine Erfahrungen mit der patentierten Retraktionspaste.



Dr. Andreas Heimlich,
Celle

Dr. Heimlich, wie lange arbeiten Sie schon mit der Retraktionspaste und besitzen Sie den manuellen oder den motorisierten Applikator?

Ich verwende Expasyl mit dem manuellen Applikator der zweiten Generation in meiner Praxis seit März 2005.

Wie oft kommt die Paste bei Ihnen durchschnittlich zum Einsatz und für welche Indikationen bzw. bei welchen Patienten?

Inzwischen verwende ich die Retraktionspaste in etwa bei achtzig Prozent aller Präparationssitzungen – das heißt also: fast täglich. Ich nutze Expasyl zur Darstellung und Kontrolle der subgingivalen Präparationsgrenze und zur Vorbereitung der Abformung. Erforderliche Korrekturen der Präparationsgrenze unter Sicht sind möglich. Eine Selektion der Patienten findet dabei nicht statt.

Welche klinischen Erfahrungen haben Sie bislang gemacht?

Wenn man sich durch anfängliche Schwierigkeiten bei der Applikation der Retraktionspaste nicht entmutigen lässt (häufig landen ja neue Materialien und Geräte nach der ersten nicht gelungenen Anwendung im Regal), zeigt die Verwendung von Expasyl sehr gute Ergebnisse. Der Sulkus ist gut eröffnet, blutleer und die Präparationsgrenze sauber dargestellt. Voraussetzung für dieses Ergebnis ist, dass die Retraktionspaste durchgehend im Sulkus platziert werden kann. Problematisch gestaltet sich die Applikation manchmal im interdentalen Bereich des Sulkus – bedingt durch den Durchmesser der Applikationskanüle. Hier hat sich das „Nachschieben“ der Retraktionspaste mithilfe eines wassergetränkten kleinen Wattepellets bewährt.

Geben Sie uns bitte eine kurze Beschreibung, wie Sie Expasyl anwenden.

Nach erfolgter Präparation wird Expasyl mit dem

manuellen Applikator mit leicht stopfenden Bewegungen im Sulkus appliziert. Anschließend wird die Retraktionspaste mit einem wassergetränkten Wattepellet nach apikal gedrängt. Nach einer Verweildauer von etwa zwei Minuten wird die Paste mit leicht streichender Bewegung mittels eines leichten Luft-Wassersprays aus dem Sulkus gespült. Hierbei ist darauf zu achten, dass kein harter Wasserstrahl auf den Sulkus trifft. Die Paste lässt sich mit leicht streichenden Bewegungen gänzlich aus dem Sulkus entfernen, hierbei ist jedoch etwas Geduld erforderlich. Eventuell noch anhaftende kleinere Blutkoagel entfernen wir mit einem kleinen Exkavator. Anschließend wird der Sulkus mit einem leichten Luftstrom getrocknet und die Darstellung der Präparationsgrenze kontrolliert.

Welche Vorteile bietet Ihnen das System im Vergleich zu herkömmlichen Methoden?

Die Vorbereitung der Abformung wird stark vereinfacht und verkürzt. Auch die Verweildauer des Patienten auf dem Behandlungsstuhl wird reduziert. Postpräparatorische Beschwerden des Patienten (häufig bedingt durch das Einbringen von Retraktionsfäden) traten nicht mehr auf. Und auf gelegentlich erforderliche zusätzliche Anästhesien vor dem Einbringen der Retraktionsfäden können wir nun verzichten.

Eine letzte Frage noch: Hat sich die Anschaffung für Sie gelohnt? Und wenn ja, warum?

Seit wir Expasyl verwenden, gestaltet sich die prothetische Behandlung für alle Beteiligten viel angenehmer. Die Behandlungsdauer konnte deutlich reduziert werden und die Komplikationsrate sowie der damit verbundene Stress wurden reduziert (Behandlungsschmerz, Gingivaretraktionen und Wiederholung von Abformungen).

Vielen Dank für dieses Gespräch, Dr. Heimlich. <<



Patienten, die sich noch an das Einbringen der Retraktionsfäden und die damit verbundenen Probleme erinnern können, die also die Möglichkeit eines Vergleichs haben, beurteilen die Verwendung von Expasyl durchgehend positiv.

Witze

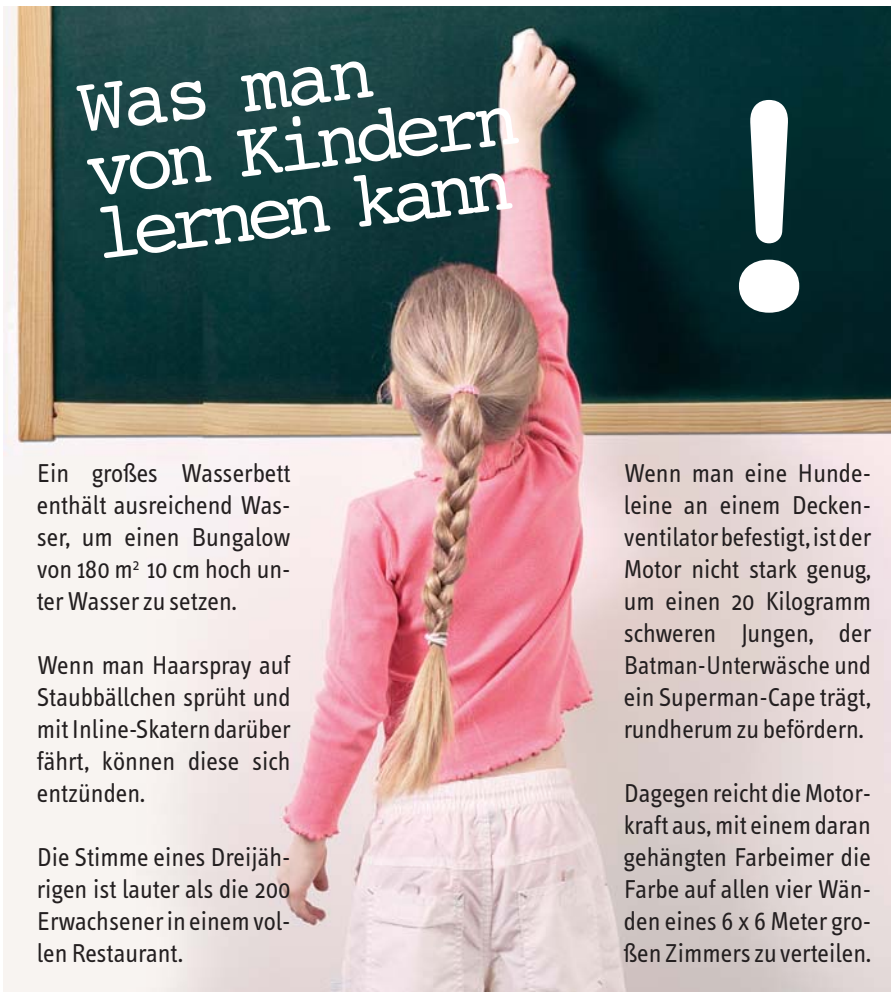
Zahnarzt zum Patienten:
„Es wird jetzt etwas weh tun.
Beißen Sie die Zähne zusammen und
machen Sie den Mund weit auf.“



Was haben Opas Zähne
mit den Sternen gemeinsam???
„Nachts kommen sie heraus.“



„Bis auf zwei Zähne haben Sie mir
nun alle gezogen“,
empört sich die Patientin.
„Beruhigen Sie sich, weit weg kann
der kranke Zahn nun nicht mehr
sein!“



Ein großes Wasserbett
enthält ausreichend Was-
ser, um einen Bungalow
von 180 m² 10 cm hoch un-
ter Wasser zu setzen.

Wenn man Haarspray auf
Staubkugeln sprüht und
mit Inline-Skatern darüber
fährt, können diese sich
entzünden.

Die Stimme eines Dreijäh-
rigen ist lauter als die 200
Erwachsener in einem vol-
len Restaurant.

Wenn man eine Hunde-
leine an einem Decken-
ventilatorbefestigt, ist der
Motor nicht stark genug,
um einen 20 Kilogramm
schweren Jungen, der
Batman-Unterwäsche und
ein Superman-Cape trägt,
rundherum zu befördern.

Dagegen reicht die Motor-
kraft aus, mit einem daran
gehängten Farbeimer die
Farbe auf allen vier Wän-
den eines 6 x 6 Meter gro-
ßen Zimmers zu verteilen.

Mens sana in corpore sano

Diese Worte des römischen Dichters Juvenal werden oft mit
„In einem gesunden Körper wohnt ein gesunder Geist“ über-

setzt und haben so Generationen von teutonischen Turnfeldwebeln als Lizenz gedient, ihre Schüler
mit vormilitärischen Übungen zu traktieren.

In Wahrheit hat Juvenal aber etwas ganz anderes gemeint. In seinen Satiren, aus denen der obige
Spruch nur unvollständig übernommen ist, schreibt er ausführlicher: „Orandum es tut sit mens sana
in corpore sano“, oder auf Deutsch: „Es wäre zu wünschen, dass in einem gesunden Körper auch ein
gesunder Geist stecken möge.“ Das war aber nicht als Lobeshymne, sondern eher als Angriff auf den
damaligen, von Juvenal zutiefst missbilligten Kult um körperliche Fitness zu verstehen. In moderner
Umgangssprache wäre sein Kommentar zu den gesalbten Gladiatorenmuskeln der Römerzeit etwa
wie folgt zu lesen: „Ach, wie wäre es doch schön, wenn diese Muskellaffen auch noch denken könnten.“



Damit sich Ihre
Patienten im
Wartezimmer
nicht langweilen:

ANZEIGE

**NEUES PATIENTENMAGAZIN
für Ihre Praxis**

INFORMATION
AUFKLÄRUNG
UNTERRICHTUNG

Bezahlung nur per Bankeinzug oder Verrechnungsscheck möglich!

Bitte senden Sie mir folgende Exemplare des „my“ magazins zu:

- ☐ „cosmetic dentistry“
- ☐ „Zähne 50+“
- ☐ „Zahnpflege und gesundes Zahnfleisch“
- ☐ „Zahnimplantate“

☐ 10 Stück 30,00 €*

☐ 20 Stück 50,00 €*

☐ 40 Stück 85,00 €*

* Preis zzgl. Versandkosten (nur solange der Vorrat reicht)

Hiermit ermächtige ich die Oemus Media AG, den Rechnungsbetrag für die bestellten „my“ magazine innerhalb 14 Tagen nach Bestellung zu Lasten meines Kontos

Konto-Nr.: _____ BLZ: _____

Kreditinstitut _____

durch Lastschrift einzuziehen. Wenn mein Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist, besteht seitens des kontoführenden Kreditinstitutes keine Verpflichtung zur Einlösung.

Datum, Unterschrift _____

Adresse bitte in Druckbuchstaben ausfüllen:

Praxis: _____ Straße, Nr.: _____

PLZ, Ort: _____ E-Mail: _____

**DENTEK LD-15 I****KENNZIFFER 0801**

Zur IDS 2005 stellte DENTEK die neue Generation Diodenlaser DENTEK LD-15 i vor.

Mit einiger Verzögerung erfolgte dann die erfolgreiche Markteinführung.

Der LD-15 i verbindet die bekannten Vorteile des seit zehn Jahren bewährten, aber stetig verbesserten LD-15, mit vielen neuen Innovationen. Somit ist der LD-15 i seiner Zeit wieder Schritte voraus.

Für die bekannten Einsatzgebiete Parodontologie, Endodontie, Chirurgie, Bleaching, Aphthen, Herpes, Biostimulation u.v.m. wurden aus zehnjähriger Erfahrung in Zusammenarbeit mit unseren Anwendern wesentliche Neuerungen entwickelt.

DENTEK MEDICAL SYSTEMS GMBH

Oberneulander Heerstraße 83 F

28355 Bremen

Tel.: 04 21/24 28 96 24

Fax: 04 21/24 28 96 25

E-Mail: info@dentek-lasers.com

www.dentek-lasers.com

Der LD-15 i verbindet die bekannten Vorteile des seit zehn Jahren bewährten, aber stetig verbesserten, LD-15 mit vielen neuen Innovationen.

Ein vergrößertes farbiges Touchscreen-Display mit 16 Speicherplätzen, die eine differenziertere Belegung mit verschiedenen Applikationen durch den Anwender erlaubt.

Das neue um 360° drehbare Handstück erleichtert den Zugang in den oralen Bereich und reduziert somit stark die Ermüdung der führenden Hand.

Auch das neue Non-Kontakt-Handstück mit neuem Optiksystem sorgt für eine bessere

Fokussierung auf das zu behandelnde Gewebe oder Zahnoberfläche (z. B. Bleaching).

Die größte Innovation am LD-15 i für alle chirurgischen Applikationen ist das optionale Luft/Wasserspray. Der Anwender kann für den jeweiligen Einsatz eine individuelle Einstellung des Sprays vornehmen.

Die Vorteile des Luft/Wassersprays liegen auf der Hand:

- noch geringerer bis kein Einsatz von Anästhetikum
- nach dem Eingriff kein/sehr geringer Wundschmerz
- sehr viel bessere Wundheilung.

Der DENTEK LD-15 i mit seiner Wellenlänge von 810 nm ist der einzige fasergestützte Laser der Welt mit einer FDA-Zulassung in Parodontie, Endodontie und Chirurgie und seit kurzem auch im Bleaching.

Auch das vielfach ausgezeichnete innovative Design des LD-15 i hebt sich von den anderen Lasern im Industriedesigngehäuse stark ab.

**AUFSATZ FÜR ABSAUGKANÜLE****KENNZIFFER 0802**

Die Absaugung mit einer Kanüle birgt das Risiko von Kreuzinfektionen zwischen Patienten in der zahnärztlichen Praxis. Diesen Verdacht erhärtet eine aktuelle Studie der Universität Dresden. Als eine Voraussetzung wird der Rückfluss des potenziell kontaminierten Sekrets aus den Schläuchen in den Mund des Patienten angegeben. Dieser Gefahr lässt sich durch die neue Drehhülse mit Nebenlufteinlässen von Dürr Dental wirksam vorbeugen.

Die Frage stand lange schon im Raum: Kann über die Absaugschläuche das beim infizierten Herrn Müller abgesaugte Blut-Speichel-Gemisch anschließend in den Mund von Frau Maier gelangen – und dabei womöglich eine Fracht gefährlicher Krankheitskeime mitbringen?



Die neue Drehhülse mit Nebenlufteinlässen von Dürr Dental sorgt für einen stets ausreichenden Luftstrom vom Patienten zur Absauganlage.

Mit den Forschungen der Arbeitsgruppe von Prof. Bernd Reitemeier, Universität Dresden, werden die vorhandenen Befürchtungen auf eine wissenschaftliche Grundlage gestellt. Umfangreiche Experimente haben gezeigt: Wenn sich die Absaugkanüle an Zunge oder Mundschleimhaut festsaugt und so der Luftstrom für eine gewisse Zeit unterbrochen wird (Verblockung), so kann unter bestimmten Umständen ein Rückfluss von Sekret einsetzen. Es besteht das Risiko einer so genannten Kreuzinfektion von einem Patienten zum nächsten.

Eine sehr wirksame Prävention bietet jetzt die neue Drehhülse mit Nebenlufteinlässen von Dürr Dental. Dabei handelt es sich um ein daumengroßes zylindrisches Verbindungsstück, das zwischen Absaugkanüle und Saughandstück gesteckt wird. Über seitliche Aussparungen wird ein definierter Luftstrom (Nebenluft) in das Saughandstück geführt. Selbst beim Festsaugen und damit Verblocken der Kanüle wird dadurch ein ausreichender Luftstrom vom Patienten zur Absauganlage (und nicht umgekehrt!) aufrechterhalten. Gleichzeitig sind die Aussparungen so dimensioniert, dass die Saugleistung nur äußerst gering beeinflusst wird und minimale Geräuschentwicklung garantiert ist.

Die neue Drehhülse mit Nebenlufteinlässen ist in verschiedenen Versionen lieferbar: zwei Drehhülsen für die Handstücke von Dürr Dental sowie zwei Universalhülsen für Handstücke anderer Hersteller. Dabei kann jeweils zwischen den Farbtönen grau und schwarz gewählt werden. Die Drehhülse mit Nebenlufteinlässen ist ab sofort im Dentalfachhandel erhältlich.

DÜRR DENTAL GMBH & CO. KG

Dr. Carsten Barnowski

Höfigheimer Straße 17

74321 Bietigheim-Bissingen

Tel.: 0 71 42/7 05-2 90

Fax: 0 71 42/7 05-2 13 96

E-Mail: barnowski@duerr.de

www.duerr.de

* Die Beiträge in dieser Rubrik basieren auf den Angaben der Hersteller und spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.

**HOSPYWIPES****KENNZIFFER 0811**

Endlich: Desinfizieren ohne schädliche Aerosolwolke – mit hospyWipes.

Eine Weltneuheit des Hygiene-Spezialisten IC Medical System, wenn es um unbedingte Hygiene geht.

Mit dem neuartigen hospyWipes-Vlies und der zugehörigen hospyDES-Lösung können Flächen, Medizinprodukte und medizinisches Inventar innerhalb einer Minute desinfiziert werden.

Gerade in Hygienräumen ist das hospyWipes-System im praktischen Wandhalter schnell zur Hand und sorgt für eine sichere Wischdesinfektion. Durch die einmalige Verwendung der getränkten Tücher besteht kein Risiko einer Kreuzkontamination. Der Anwender ist niemals einer



• Mit hospyWipes desinfizieren ohne schädliche Aerosolwolke.

schädlichen Aerosolwolke ausgesetzt, da das System ohne Zerstäuber auskommt.

Der Spender wird platzsparend an der Wand montiert und unterstützt bei richtiger Platzierung eine Verbesserung des gesamten Arbeitsprozesses, da optimierte Handlungsabläufe geschaffen werden.

Das hospyWipes-System besteht aus einem Behälter mit Vliestüchern, dem hospyDES-Konzentrat und einem Wandhalter (wahlweise aus Kunststoff oder Edelstahl).

Vor der ersten Verwendung füllt man den Behälter mit ca. 2 Litern Leitungswasser, mischt es mit der hospyDES-Lösung und lässt dies von der Rolle aufsaugen.

Die einsatzbereiten hospyWipes werden jetzt einfach in den Wandhalter gestellt. Mit einer Rolle entstehen so 600 Tücher zur Wischdesinfektion, die innerhalb einer Minute bakterizid, fungizid und virusinaktivierend (HBV/HIV) nach dem DGHM-Verfahren wirken. Zudem erfüllen hospyWipes die Europeanormen EN 1275 und EN 1040. Weitere Informationen finden Sie auch unter www.icmedical.de.

IC MEDICAL SYSTEM GMBH

Rosenstraße 42
73650 Winterbach
Tel.: 0 71 81/70 60-0
Fax: 0 71 81/70 60-99
E-Mail: info@icmedical.de

**METASYS GREEN&CLEAN SK****KENNZIFFER 0812**

Endlich können Beläge von Behandlungsstühlen sowie andere alkoholempfindliche Flächen mit einem schnell wirkenden Desinfektionsmittel desinfiziert und gereinigt werden.

METASYS erweitert auf seine Hygiene- und Desinfektionslinie GREEN&CLEAN und bietet ab sofort den nicht alkoholischen, gebrauchsfertigen Desinfektions- und Reinigungsschaum GREEN&CLEAN SK zur Desinfektion und Reinigung von alkoholempfindlichen Oberflächen an.

Es ist nicht einfach, ein geeignetes Mittel zur Desinfektion der Behandlungsstühle zu finden. Schließlich soll es viele Eigenschaften in sich vereinen: Es muss desinfizieren, eine intensive Reinigungswirkung beweisen und es darf das oft empfindliche Material auch nicht angreifen. Die

Stühle sollen so lange wie möglich neu aussehen und frei von Verfärbungen oder rissiger Sprödigkeit bleiben. Zudem muss es schnell gehen, denn für lange Einwirkzeiten bleibt keine Zeit.

Mit dem neuen Flächendesinfektionsschaum GREEN&CLEAN SK werden diese Anforderungen erfüllt: GREEN&CLEAN SK weist innerhalb einer Minute eine bakterizide, fungizide sowie HBV/HIV Wirkung auf. In dieser Zeit wird auch eine starke und effiziente Reinigungskraft erzielt. Durch seine nicht alkoholische Zusammensetzung ist es besonders schonend und materialfreundlich und dadurch optimal für Stuhlbezüge, Acryl- und Plexiglas und andere empfindliche Flächen geeignet.

Durch die quartären Ammoniumver-



• GREEN&CLEAN SK zur Desinfektion und Reinigung von alkoholempfindlichen Oberflächen.

bindungen ist ein Remanenzeffekt gegen die sofortige Wiederansiedlung von Anflugkeimen gewährleistet. Schmutz, Blut- und Speicherspuren sowie Aerosole werden entfernt. PH-neutral schont es auch die Hände im Falle eines Hautkontakts. Des Weiteren ist GREEN&CLEAN SK auch aldehyd-, phenol- und phosphatfrei.

Die handliche Sprühflasche ermöglicht eine einfache und schnelle Anwendung. Der Schaum wird nach dem Aufsprühen gleichmäßig auf der zu desinfizierenden Fläche verteilt. Nach einer Minute können die Reste abgewischt werden. Der zarte Orangenduft verleiht eine angenehm dezente und frische Note.

GREEN&CLEAN SK wurde nach DGHM-Kriterien getestet und ist selbstverständlich biologisch abbaubar gemäß OECD-Richtlinien.

METASYS MEDIZINTECHNIK GMBH

Ahornstraße 19
85614 Kirchseeon
Tel.: 0 89/61 38 74-0
Fax: 0 89/6 13 58 29

**S3 BOND****KENNZIFFER 0821**

Der CRA-Testsieger Clearfil S3 Bond überzeugt als bestes Einflaschen-Bonding.

Im Vergleich mit drei weiteren selbstätzenden Einflaschen-Adhäsiven hat S3 Bond von Kuraray die insgesamt beste Bewertung erzielt. Getestet hat die bekannte amerikanische CRA Foundation. Die Ergebnisse vom

KURARAY DENTAL

Schieß-Straße 68
40549 Düsseldorf
Tel.: 02 11/5 38 88 80
Fax: 02 11/5 38 88 88
E-Mail: dental@kuraray.de
www.kuraray-dental.de

April 2005 bestätigen einmal mehr, dass die selbstätzenden Adhäsive Clearfil SE Bond und S3 Bond des japanischen Herstellers in puncto Haftwerte an Dentin und Schmelz und leichtem Handling international zu den Spitzenprodukten gehören.

Neben den vier selbstätzenden Einflaschen-Produkten standen das ebenfalls selbstätzende Zwei-Schritt-System Clearfil SE Bond von Kuraray und ein Total-Etch-Produkt als Kontroll-Adhäsive im Test. Insgesamt hat die CRA Foundation die Adhäsive anhand von 14 Kriterien bewertet – darunter Haftwerte an Dentin und Schmelz, Konsistenz, Applikationszeit und Handling. Die Ergebnisse der beiden Kuraray-Produkte können sich sehen lassen: Das Kontroll-Adhäsiv Clearfil SE Bond steht mit insgesamt 50 von möglichen 56 Bewertungspunkten an der Spitze. Mit nur einem Punkt Differenz und damit stolzen 49 Punkten nimmt das Einflaschen-Bonding S3 Bond die Position als Testsieger in der Wertungsskala ein. Damit schneidet es nicht nur als bestes Ein-Schritt-Produkt ab, sondern erreicht sogar eine bes-



Einfache und sichere Anwendung für den Behandler.

sere Gesamtbewertung als das zur Kontrolle getestete klassische Total-Etch Produkt.

Bei den Haftwerten an Dentin erreicht S3 Bond vergleichbare Werte wie das bewährte Zwei-Schritt-Adhäsiv Clearfil SE Bond. Bei der Haftung an Schmelz zeigen alle Produkte ähnliche Werte. Positiv bei S3 Bond fällt auf, dass es insgesamt keine großen Diskrepanzen zwischen den Haftwerten an Dentin und Schmelz aufweist.

Zu den Hauptvorteilen zählen laut CRA Newsletter die einfache Verarbeitung mit nur einer Applikation ohne vorheriges Schütteln der Flasche. Postoperative Sensitivitäten sind nicht aufgetreten. In der Rubrik Nachteile findet man bei S3 Bond als einzigem Einflaschen-Testadhäsiv keinen Eintrag.

**GRANDIO FLOW****KENNZIFFER 0822**

Kreativ in der Forschung: Dieses Produkt passt in keine Kategorie – ist es ein Hochleistungscomposite mit hohem Füllstoffanteil oder ein Flow-Composite mit exzellenten Fließeigenschaften? Mit Grandio Flow, dem ersten nanotechnologiebasierten Flowmaterial, hat VOCO die Lücke zwischen Hochleistungscompositen und Flow-Materialien geschlossen und damit bewiesen, dass ein hoher Füllstoffgehalt und eine gute Fließfähigkeit keine Gegensätze mehr sind.

Leichte Applikation: Für die Produktentwicklung haben die VOCO-Forscher die Vorteile der Nanotechnologie umgesetzt. Das Ergebnis ist neben verbesserten Materialeigenschaften vor allem eine leichte Handhabung. In der Harzmatrix zeigen die enthalte-

nen Nanofüller ein flüssigkeitsähnliches Verhalten und tragen so zum besonderen Handlingkomfort bei. Durch die Flow-on-demand Eigenschaften (genau eingestellte Thixotropie) fließt das Material bei der Applikation optimal an. Nach Abschluss der Modellation ist es so standfest, dass es nicht aus der Kavität herausfließt. Grandio Flow kann daher sicher und schnell direkt aus der Spritze appliziert werden. Exzellente Produkteigenschaften: Die Nanofüller in Grandio Flow tragen zur optimalen Raumerfüllung bei, sodass mit 80,2 Gew.-% ein Füllstoffgehalt erreicht wird, der deutlich über dem anderer Flowmaterialien und vieler herkömmlicher Hybridcomposite liegt. Mit dieser Voraussetzung bietet Grandio Flow alle Materialeigenschaften eines hochwertigen Mikrohybridcomposites wie hohe Bruchfes-



Grandio Flow – das Hochleistungscomposite.

tigkeit, geringe Polymerisationsschrumpfung und Abrasionsresistenz. Grandio Flow ist daher ideal geeignet für minimalinvasive Füllungen der Klassen III bis V und erweiterte Fissurenversiegelungen.

Zusätzliche Farben für mehr Ästhetik: Auf Grund der großen Nachfrage hat VOCO die Farbpalette für Grandio Flow erweitert. Ab sofort sind zusätzlich die Farben BL

– für gebleichte Zähne und Restaurationen an Milchzähnen – und WO (weiß-opak) – ideal als Restaurationsgrundlage bei verfärbten Dentin oder bei Stumpfaufbauten – erhältlich. Mit insgesamt zehn Farbschattierungen, besonderer Transluzenz und natürlicher Fluoreszenz sowie einer guten Polierbarkeit erfüllt Grandio Flow alle Anforderungen an eine ästhetische Zahnmedizin.

VOCO GMBH

Postfach 7 67
27457 Cuxhaven
Tel.: 0 47 21/7 19-0
Fax: 0 47 21/7 19-1 69
E-Mail: info@voco.de
www.voco.de

* Die Beiträge in dieser Rubrik basieren auf den Angaben der Hersteller und spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.

**JET BLUE BITE****KENNZIFFER 0841**

Zahnarzt und Techniker investieren viel Know-how und Zeit, um eine funktionale Gestaltung der Okklusionsflächen zu schaffen, die allen gnathologischen Voraussetzungen und Ansprüchen gerecht wird.

Ein präzises Bissregistrierungsmaterial mit außerordentlichen Handlingeigenschaften ist deshalb unerlässlich. Das neue

JET BLUE Bite (Coltène/Whaledent) ist der Schlüssel für die perfekte Okklusion und Artikulation.

JET BLUE Bite verfügt über eine gleichmäßige, homogene Konsistenz. Das mousseartige Material wird mit dem speziellen Spreadertip direkt aus der Kartusche auf die Okklusaloberfläche appliziert. Durch die cremige Struktur ist bei der Bissnahme für den Patienten kein Widerstand spürbar. Der hervorragende Snap-Set fixiert die Bissituation in kürzester Zeit und härtet optimal aus. JET BLUE Bite erreicht eine hervor-



• JET BLUE Bite – das präzise Bissregistrierungsmaterial.

gende Dimensionsstabilität mit einer hohen Endhärte (89 Shore A). Eine minimale Restelastizität verbleibt, damit das Material gut beschleif- oder beschneidbar bleibt.

JET BLUE Bite gewährleistet ideale Balance zwischen elastischer und starrer Bissregistrierung. Das Ergebnis ist die Grundlage für eine passgenaue Restauration.

JET BLUE Bite ist sowohl in 50 ml Standardkartuschen als auch in komfortablen 25 ml microSystem-Kartuschen, jeweils in den Konsistenzen fast oder superfast, erhältlich.

COLTÈNE/WHALEDENT GMBH + CO. KG

Raiffeisenstraße 30

89129 Langenau

Tel.: 0 73 45/80 5-0

Fax: 0 73 45/80 5-2 01

E-Mail: productinfo@coltenewhaledent.dewww.coltenewhaledent.de**L.E.DEMETRON II****KENNZIFFER 0842**

Dank der innovativen PLS-Technologie benötigt die Polymerisationslampe L.E. Demetron II jetzt nur noch fünf Sekunden Aushärtungszeit.

Mit der L.E. Demetron II ist ein Durchbruch in der Lichthärtungstechnologie gelungen – Periodic Level Stiftung (PLS). Da-

bei handelt es sich um eine bahnbrechende Technologie, die es ermöglicht, Universalfarben sowie hellere Farbtöne in nur fünf Sekunden auszuhärten. Dank der neuen PLS-Technologie wechselt L.E. Demetron II bei einer Sekunde Aushärtungszeit für 1/4 Sekunde von einer beeindruckenden Ausgangsleistung von 1.200 mW/cm² auf eine Höchstleistung von 1.600 mW/cm². Das einzigartige Temperaturregulationssystem



• Nur fünf Sekunden zum Aushärten – L.E. Demetron II.

der Demetronlampe garantiert kühle, durchgehend hohe Leistung, ohne die Pulpa zu überhitzen. Das Gerät selbst kann somit nicht überhitzen und schaltet daher nie automatisch ab. L.E. Demetron II verfügt über 5, 10 bzw. 20 Sekunden Timer-Einstellungen sowie über eine Speicheranzeige, die das zuletzt eingestellte Intervall angibt. Das integrierte Radiometer ermöglicht die Überprüfung der aktuellen Leistung.

KERRHAWE SA

Gratis-Telefon: 00800-41/05 05 05

Fax: +41-91/6 10 05 14

E-Mail: info@KerrHawe.comwww.KerrHawe.com**ALL-IN-ONE ADHÄSIV IBOND®****KENNZIFFER 0843**

Die iBond® 4 ml Flasche hat seit 1. März 2006 einen neuen Tropfer. Mit diesem gibt es keine Rückstände und Verklebungen mehr an der Flasche. Damit geht Heraeus Kulzer auf die Wünsche seiner Kunden ein.

In der neuen Form kommt das All-in-One Adhäsiv iBond® zukünftig über einen neuen Tropfer aus der Flasche. Der Vorteil: es läuft keine Flüssigkeit mehr an der Fla-

sche herunter, denn bei jeder Applikation lösen sich die iBond®-Tropfen ganz aus der Flasche heraus, ohne Rückstände zu hinterlassen. Flasche, Tropfer und Verschluss verkleben nicht mehr und es geht kein teures Adhäsiv verloren.

iBond® dient zur dauerhaften und hochfesten Adhäsion von zahnfarbenen Füllungskompositen an die Zahnhartsubstanz.

Darüber hinaus eignet es sich zur Versiegelung von überempfindlichen Zahnhäl-



• Keine Rückstände und Verklebungen an der Bonding-Flasche.

sen und von Kavitäten vor Amalgamfüllungen.

Anwender ärgerten sich in der Vergangenheit darüber, dass Adhäsive nicht „ohne Kleckern“ aus der Flasche zu entnehmen waren; der Rand der Flasche verschmierte und der Verschluss verklebte.

Diese Unzufriedenheit nahm der Hanauer Dentspezialist sehr ernst und entwickelte den neuen Tropfer. Zusammensetzung und Wirkung von iBond® – Ätzen, Primern, Bonden und Desensibilisieren in nur einer Komponente – bleiben dieselben.

HERAEUS KULZER GMBH

Postfach 15 52

63405 Hanau

Grüner Weg 11

63450 Hanau

www.heraeus-kulzer.de

* Die Beiträge in dieser Rubrik basieren auf den Angaben der Hersteller und spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.

**TI SERIES HAND- UND WINKELSTÜCKE MIT LICHT****KENNZIFFER 0851**

Die Firma NSK bietet ein umfangreiches Produktportfolio auf dem Gebiet der Übertragungsinstrumente. Die Ti Series Hand- und Winkelstücke mit Licht überzeugen durch hohe Qualität und ein hervorragendes Preis-Leistungs-Verhältnis.

Sie sind die ersten Instrumente, deren Körper ganz aus Titan besteht. Die natürliche Beschaffenheit von Titan bietet einen sicheren Griff mit hoher Tastsensibilität. Dank der Verwendung von Titan ist es NSK möglich, Produkte herzustellen, die leichter und trotzdem stärker und langlebiger sind als andere Hand- und Winkelstücke.

Besonderes Augenmerk verdient das Ti 95L 1:5-übersetzte Winkelstück. Dieses Instrument verfügt über ein leistungsstarkes Drehmoment im gesamten Drehzahl-



▲ Ti Series Hand- und Winkelstücke mit Licht von NSK Europe.

bereich und dreht sich sanft und ruhig. Die vom Mikromotor gelieferte Drehzahl wird von 40.000/min auf 200.000/min übersetzt. Das durchsetzungsstarke Drehmoment kann selbst die Leistungsfähigkeit von hochtourigen Turbinenwinkelstücken übersteigen. Das Ti 95L hat zudem den weltweit ersten Vierfach-Wasserstrahl,

was für eine exzellente Kühlung sorgt.

Alle Hand- und Winkelstücke der Ti Series verfügen über das Clean-Head-System. Dieser automatisch funktionierende Mechanismus wurde entwickelt, um zu verhindern, dass Mundflüssigkeiten oder Keime in den Kopf des Instruments gelangen. Das verspricht eine längere Lebensdauer der Kugellager und beste hygienische Verhältnisse. Außerdem haben alle Instrumente der Ti Series eine Zellglasoptikbeleuchtung, wodurch der Zahnarzt immer eine

klare und schattenfreie Sicht hat.

Mit den Ti Series Hand- und Winkelstücken mit Licht von NSK ist für jede Anwendung das richtige Gerät zur Hand. Denn auch das Ti 25L 1:1-Übertragung, das Ti 15L unteretzte Winkelstück oder das Ti 65L Handstück sind die besten Partner für die Zahnarztpraxis.

NSK EUROPE GMBH

Westerbachstraße 58
60489 Frankfurt am Main
Tel.: 0 69/74 22 99-0
Fax: 0 69/74 22 99 29
E-Mail: info@nsk-europe.de
www.nsk-europe.de

**VERSA-LINK****KENNZIFFER 0852**

Sultan Healthcare ist ein führender Hersteller von Hygiene- und oraltherapeutischen Produkten seit 1872. Versa-Link® ist das neue Porzellan Bonding und Reparatursystem des Unternehmens. Versa-Link® ist das einzige Produkt mit Siliziumwasserstoff in der Unidose-Verpackung, das zwei Jahre Haltbarkeit garantiert. Versa-Link® ist leicht zu handhaben und richtet sich an Kliniker, die die Effektivität von Siliziumwasserstoff zu schätzen wissen. Der Siliziumwasserstoff von Versa-Link® ist in hermetisch verschlossenen Glasampullen gelagert, die den Siliziumwasserstoff vor dem Einfluss von Luft und Licht schützen. Andere Verpackungssysteme, die wiederholt geöffnet und geschlossen werden, setzen den Siliziumwasserstoff Luft und Licht aus. Eine führende Univer-



▲ Versa-Link® von Sultan Healthcare.

sität bewertete Versa-Link® und fand heraus, dass es im Vergleich zu anderen Materialien, die in Plastikgefäßen oder Spritzen gelagert werden, einen statistisch und belegten, signifikanten Unterschied in der

Haftfestigkeit aufweist. Nie wieder unzureichend beschichtete Restaurationen. Nie wieder unnötige Neupräparationen. Die Unidose-Verpackung dichtet Versa-Link® hermetisch ab und macht es so für zwei Jahre haltbar.

„Versa-Link® wurde gemeinsam mit Meinungsführern und Top Universitäten entwickelt“, sagte Dr. Clark Smith, Senior Vice President von Sultan Healthcare. „Ein einmaliges Verpackungssystem kombiniert mit den besten Inhaltsstoffen

bietet etwas, das so sonst nirgendwo und zu irgendeinem Preis zu erhalten ist.“ Versa-Link® ist über das weltweite Netzwerk von Sultan Healthcare Fachhändlern zu beziehen.

SULTAN HEALTHCARE INC.

Darmstädterstr. 7
64625 Bensheim
www.sultanhealthcare.com

* Die Beiträge in dieser Rubrik basieren auf den Angaben der Hersteller und spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.

**ENDO-MATE TC****KENNZIFFER 0861**

NSK stellt das schnurlose mikromotorbetriebene Handstück Endo-Mate TC vor – ein kompaktes, leichtes und schnurloses Handstück mit fünf Drehmoment-Feineinstellungen sowie Autoreverse-Funktion für Endodontie und leistungsstarkem Drehmoment für allgemeine Anwendungen einschließlich Prophylaxe.

Der Motor bietet höchste Leistung ohne Lärm und Vibration. Alle Funktionen werden über die auf dem Griffteil befindlichen Schalter geregelt. Mit der Wahl zwischen drei verschiedenen Getriebearten ist ein breiter Drehzahlbereich von zwischen 125 und 10.000 min⁻¹ verfügbar. Neun vorprogrammierte Drehzahlbereiche ermöglichen dem Bediener die leichte Auswahl der benötigten Drehzahl innerhalb des Gesamtbereichs für jede beliebige Anwendung.

Die Kopfteile sind einfach austausch-



Der Endo-Mate TC bietet Höchstleistung ohne Lärm und Vibration.

bar, indem man sie mit der Hand herauszieht und einen der sechs verstellbaren Kopfteile einsetzt. Die insgesamt elf Köpfe (fünf für Endodontie und sechs für Prophylaxe) sowie die sechs verstellbaren Kopf-

teile bieten die notwendige Flexibilität, um bequem an jedem beliebigen Quadranten zu arbeiten, wobei der Mikromotor sich immer in einer konstanten Position befindet.

Die Drehmomentregelung und die Autoreverse-Funktion werden aktiviert, wenn der Mikromotor mit dem voreingestellten Feindrehmoment überlastet ist. Nach einer Sekunde wechselt der Mikromotor wieder in Laufrichtung. Es sind fünf Drehmomenteinstellungen verfügbar, die über eine „T“-Taste auf dem Bedienteil ausgewählt werden können. Die Autoreverse-Funktion kann so programmiert werden, dass nach der Autoreverse-Betätigung ein „Stopp“ erfolgt. Beide Funktionen können für Prophylaxeanwendungen abgeschaltet werden.

Nur 1,5 Stunden Schnellladung liefern Energie für eine Stunde Dauerbetrieb bei voller Leistung. Zum Austausch der Batterien in der Praxis ist nur ein Schraubendreher erforderlich. Das Endo-Mate TC wird mit einer aufladbaren Batterie Größe AAA Ni-HM (Nickel-Wasserstoff) geliefert.

NSK EUROPE GMBH

Westerbachstraße 58
60489 Frankfurt am Main
Tel.: 0 69/74 22 99-0
Fax: 0 69/74 22 99-29
E-Mail: info@nsk-europe.de
www.nsk-europe.de

**DT LIGHT SL QUARZFASERSTIFTE****KENNZIFFER 0862**

VDW hat zusammen mit der Technischen Hochschule Aachen (RWTH) eine Spezialbeschichtung für Faserstifte entwickelt, die einerseits die Adhäsion Stift/Zement weiter verbessert und andererseits dem Zahnarzt die Arbeitsschritte des stiftseitigen Konditionierens abnimmt. Eine Beschichtung aus Silan und Silikat wird auf den DT Light SL Faserstift industriell aufgebracht.

Eine Schutzschicht aus Polymer verhindert, dass sie vor dem Kontakt mit dem Zement kontaminiert oder deaktiviert wird. Die bessere Adhäsion erhöht die Sicherheit im Sinne einer langfristigen Versorgung, die



DT Light SL Quarzfaserstifte von VDW.

verkürzte Prozedur spart Zeit. Und das natürlich mit allen bekannten Vorteilen des

bisherigen Referenzproduktes DT Light Post: Hohe Ermüdungsresistenz, bestmögliche Passform im Kanal, perfekte Ästhetik. Dafür wurden DT Light Faserstifte bereits mehrfach international ausgezeichnet.

DT Light SL Quarzfaserstifte gibt es in vier Größen. Sie sind lichtdurchlässig und röntgenopak. Lieferbar in hygienischen Blisterpacks mit ausführlicher Gebrauchsanleitung. Ein praktisches BasicKit mit zwei Blisterkarten und passenden Bohrern erleichtert den Umstieg von anderen Stiftsystemen. Zur Produkteinführung gibt es Kits mit Rückgaberecht.

VDW GMBH

Postfach 83 09 54
81709 München
E-Mail: info@vdw-dental.com
www.vdw-dental.com

* Die Beiträge in dieser Rubrik basieren auf den Angaben der Hersteller und spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.

**SHADEEYE NCC®****KENNZIFFER 0881**

Bei der visuellen Farbbestimmung in der Zahnarztpraxis und im Dentallabor werden täglich Zahnfarben bestimmt, ohne dass Umgebungseinflüsse berücksichtigt werden. So beeinflusst nicht nur die Farbe der Lippen die Wahrnehmung der Zahnfarbe, sondern auch Faktoren wie die Farbe der Gingiva, der Kleidung oder Beleuchtung wirken sich bei der Farbbestimmung aus.

Angesichts gestiegener Erwartungen an ästhetischen Zahnersatz wird eine unpassend gewählte Zahnfarbe von unzufriedenen Patienten häufig kritisiert. Mit den Fähigkeiten des Zahnarztes oder Zahntechnikers hat dies nichts zu tun, denn das Farbempfinden ist ebenso subjektiv wie andere Sinneswahrnehmungen, und dieselbe Zahnfarbe kann individuell unterschiedlich eingeschätzt und definiert werden. Aus diesem Grund bietet die computergesteuerte Farbbestimmung nicht nur eine erhöhte Sicherheit, Fehlerquellen bei der Zahnfarbnahme auszuschließen, sondern auch eine sinnvolle Möglichkeit, Geld zu sparen. Das ausgereifte, computergesteuerte Farbmessgerät ShadeEye NCC gewährleistet

eine neutrale Farbbestimmung und sichere Dokumentation.

Das ShadeEye NCC System besteht aus einer Basisstation mit integriertem Drucker und einer kabellosen Messeinheit, die digital die Zahnfarbe analysiert und anschließend die Informationen per Infrarot-Schnittstelle auf die Basisstation überträgt.

Die mobile Messeinheit speichert intern bis zu 100 Messdaten, die jederzeit nach der Infrarotübertragung an die Basisstation ausgedruckt werden können – ein Vorteil, den sicherlich Zahntechniker zu schätzen wissen, die bei mehreren Patienten in verschiedenen Zahnarztpraxen gemeinsam mit dem Behandler die Zahnfarben bestimmen möchten. Alle Daten können im PC oder im angeschlossenen Laptop mit der speziell entwickelten Software „ShadeEye Viewer“ weiterverarbeitet und per E-Mail übertragen werden (die Software ist Windows unterstützt). Damit bildet ShadeEye NCC ein ideales Kommunikationsmedium zwischen Zahnarzt und Zahntechniker. Alle Messdaten werden durch die abgestimmte Software im angeschlossenen Computer bearbeitet, gespeichert und dokumentiert. Auch digitale Patientenfalldokumentationen lassen sich jederzeit hinzufügen. Für eine optimale Reproduktion der Zahnfarbe erhält der Anwender die Informa-



Neutrale Farbbestimmung und sichere Dokumentation mit ShadeEye NCC.

tion über die Farben der Farbsysteme VITA Classic, VITA 3D-Master, DENTSPLY DeTrey Biodent, Ivoclar Chromascop bzw. ein Rezept mit allen erforderlichen Mischungsangaben für die 38 Farben des Vintage HALO Keramiksystems (bis zu 256 reproduzierbare Zahnfarben können bestimmt werden). Alle Messangaben sind unmittelbar vom Display abzulesen.

Der Farbmesscomputer ist einfach in der Handhabung; er arbeitet kabellos und wiegt nur 200 g. So ist das System flexibel einsetzbar und bietet zusätzliche Vorteile wie Zeiterparnis und eine hohe Servicequalität.

Merkmale und Einsatzmöglichkeiten

- präzise Farbanalyse
- neutrale Farbbewertung
- exakte Mischungsangaben für die Anwendung des Vintage HALO Keramiksystems
- Farbangebe für andere Keramiksysteme
- Infrarot-Datenübertragung
- Datenübertragung in die Software der Farbmessdatenbank „ShadeEye Viewer“
- Option zur digitalen Falldokumentation
- sichere Informationsübermittlung und Dokumentation
- schnelle Informationsübertragung per E-Mail oder Datenträger
- Steigerung der Servicequalität für Zahnarzt und Zahntechniker.

SHOFU DENTAL GMBH

40878 Ratingen
Am Brüll 17
Tel.: 0 21 02/86 64-0
Fax: 0 21 02/86 64-6 50
E-Mail: info@shofu.de
www.shofu.de

**IPS e.max****KENNZIFFER 0882**

Vollkeramische Restaurationen müssen schön sein und funktionieren. Um beide Ziele zu erreichen, mussten sich Zahnärzte und Techniker bisher mit einer ganzen Reihe von Materialien befassen. Ein neues vollkeramisches System, IPS e.max von Ivoclar Vivadent, kommt dagegen mit nur noch einem Verblendmaterial aus. Es kann für Glaskeramik- ebenso wie für Zirkoniumoxidgerüste eingesetzt werden. Abrasionseigenschaften,

Glanz und Oberflächencharakteristik sind mit IPS e.max Ceram in Front- und Seitenzahnbereich identisch. Gleichzeitig trägt das einheitliche Verblendmaterial dazu bei, dass es keine farblichen Abweichungen zwischen einzelnen Restaurationen gibt. Das Material, eine Nano-Fluor-Apatit-Glaskeramik, ist in Zusammensetzung und Struktur dem natürlichen Schmelz nachempfunden und bietet ein unübertroffenes, naturnahes Lichtverhalten. In der Front zählt vor allem Ästhetik, doch auch die Festigkeit spielt eine Rolle. Für Frontzahnbrücken und -kronengerüste gibt es deshalb eine weiterentwickelte Presskeramik (IPS e.max Press). Sie ist mit 400 MPa so biegefest, dass zirkulär nur noch 1,0 bis 1,2

Millimeter Zahnschubstanz abgetragen werden müssen. Vollkeramische Brücken im kaubelasteten Bereich sollten dagegen mit Zirkoniumoxidgerüsten hergestellt werden. Hier gibt es in dem neuen System ein fräsbares Material, das den hohen mechanischen Anforderungen entspricht (IPS e.max ZirCAD). Beide Gerüstmaterialien werden mit IPS e.max Ceram verblendet. Kronen und dreigliedrige Brücken bis zum zweiten Prämolaren aus gepresster Glaskeramik müssen wegen ihrer hohen Festigkeit nicht mehr adhäsiv eingesetzt werden. Die Zementierung erfolgt am besten mit einem Glasionomer. Restaurationen mit Zirkoniumoxidgerüsten können ebenfalls konventionell befestigt werden.

IVOCAR VIVADENT GMBH

Postfach 11 52
73471 Ellwangen, Jagst
Tel: 0 79 61 / 889-0
E-Mail: info@ivoclarvivadent.de

* Die Beiträge in dieser Rubrik basieren auf den Angaben der Hersteller und spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.

**BEHANDLUNGSSYSTEM CLESTA II****KENNZIFFER 0901**

Belmont setzt die CLESTA Erfolgsstory mit einer völlig neuen Generation von Dental Systemen fort.

CLESTA Systeme gibt es bereits seit 1991. Sie haben sich seither zu den am meisten verkauften Belmont-Behandlungsplätzen auf dem deutschen Dentalmarkt entwickelt.

Basis des Erfolges ist die einzigartige Kombination von möglichst wenigen elektronischen Bauteilen für ergonomisches und komfortables Behandeln mit möglichst vielen pneumatischen Steuerungselementen. Das schafft Stabilität für viele Jahre.

Der Patientenstuhl CLESTA II ist mit dem seit Jahrzehnten bewährtem ölhydraulischen Antrieb ausgestattet. Die Vorteile sind: absolut verschleißfreie, schnelle und leise Bewegungsabläufe. Zudem maximale Betriebssicherheit, weshalb Belmont fünf



▲ CLESTA II – Synthese aus Tradition und Fortschritt.

Jahre Garantie auf seine Hydraulik geben kann.

Insgesamt betrachtet zeigt das schlanke Design mit der verdeckten Schlauchführung einen Behandlungsplatz aus einem Guss, der auf überflüssige Technik verzichtet. Stattdessen gibt es den CLESTA II mit der individuellen Wunschausstattung des Zahnarztes zu einem sehr inte-

ressanten Anschaffungspreis, verbunden mit den schon markentypischen einmalig niedrigen Folgekosten.

Zur Wahl stehen z.B. integrierte Intraoralkameras, LCD-Monitore mit Halterungen, Mikromotoren und ZEGs verschiedener Hersteller oder auch die spezielle Anpassung der Speifontäne an das vorhandene Absaugsystem. Auch die Einbindung in das Netzwerk der Praxis gehört zum Selbstverständnis von Belmont.

Der Zahnarzt kann zwischen den CLESTA II-Modellen Holder mit hängenden Schläuchen, Schwingbügel, fahrbarem Cart oder Schwenkarm mit Knickstuhl wählen. Damit passt sich diese Serie nicht nur allen individuellen

Behandlungskonzepten problemlos an, sondern ist auch für alle Raumgrößen einsetzbar.

Ebenso wie die CLESTA seit 1991 wird auch die neue Generation über viele Jahre hinweg unverwundlich ihre Funktion erfüllen. Nicht umsonst heißt es:

Aus Tradition Belmont – seit mehr als 85 Jahren!

BELMONT TAKARA COMPANY EUROPE GMBH

Berner Straße 18
60437 Frankfurt am Main
Tel.: 0 69/50 68 78-0
Fax: 0 69/50 68 78-20
E-Mail: dental@takara-belmont.de
www.takara-belmont.de

**VOLUMA PRAXISMÖBEL****KENNZIFFER 0902**

VOLUMA Praxismöbel machen vor allem durch Ruhe und höchsten Laufkomfort der Schubladen auf sich aufmerksam. Das neue Dämpfungssystem der Schubladen und Türen sorgt für diese Ruhe bei Stahlmöbeln. Man sieht nicht die Technik – man erlebt sie. Das exklusive Design ist einzigartig bei Stahlmöbeln.

Durch die individuelle Kombination von „round + straight“ bekommt jede Praxiszeile oder jeder Prophylaxeplatz sein eigenes Flair. Arbeitsplatten aus modernen, pflegeleichten Materialien wie Caesar



▲ Serie „VOLUMA“.

Stone, Hi-Macs oder Carat halten allen Anforderungen einer Zahnarztpraxis stand.

Große Schubladen mit Vollauszügen sorgen für optimale Platzausnutzung. VOLUMA ist die neueste Entwicklung der Le-iS Stahlmöbel GmbH.

Als erster und einziger Hersteller bietet Le-iS dem anspruchsvollen Kunden diese Möbellinie, deren exklusives Design kombiniert mit Top-Ausstattung zum perfekten Preis keine Wünsche offen lässt.

Der Verkauf von Le-iS Stahlmöbeln erfolgt nur über den Fachhandel.

LE-IS STAHLMÖBEL GMBH

Friedrich-Ebert-Str. 28a
99830 Treffurt
Tel.: 03 69 23/8 08 84
Fax: 03 69 23/5 13 04
www.le-is.de

* Die Beiträge in dieser Rubrik basieren auf den Angaben der Hersteller und spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.

**IMPRESSUM****Verlag****Verlagssitz**

Oemus Media AG
Holbeinstraße 29
04229 Leipzig

Tel.: 03 41/4 84 74-0
Fax: 03 41/4 84 74-2 90
E-Mail: dz-redaktion@oemus-media.de

Verleger

Torsten R. Oemus

03 41/4 84 74-0

oemus@oemus-media.de

Verlagsleitung

Ingolf Döbbecke
Dipl.-Päd. Jürgen Isbaner
Dipl.-Betriebsw. Lutz V. Hiller

03 41/4 84 74-0

03 41/4 84 74-0

03 41/4 84 74-0

doebbecke@oemus-media.de

isbaner@oemus-media.de

hiller@oemus-media.de

Anzeigenleitung

Stefan Thieme
(verantwortlich)

03 41/4 84 74-2 24

s.thieme@oemus-media.de

Stefan Reichardt

03 41/4 84 74-2 22

reichardt@oemus-media.de

Bernd Ellermann

03 41/4 84 74-2 25

ellermann@oemus-media.de

Anzeigendisposition

Lysann Pohlann

03 41/4 84 74-2 08

pohlann@oemus-media.de

Vertrieb/Abonnement

Andreas Grasse

03 41/4 84 74-2 00

grasse@oemus-media.de

Creative Director

Ingolf Döbbecke

03 41/4 84 74-0

doebbecke@oemus-media.de

Art Director

Dipl.-Des. Jasmin Hilmer

03 41/4 84 74-1 18

hilmer@oemus-media.de

Herausgeber/Redaktion**Herausgeber**

Bundesverband Dentalhandel e.V.
Saliering 44, 50677 Köln

Tel.: 02 21/2 40 93 42
Fax: 02 21/2 40 86 70

Erscheinungsweise

Die DENTALZEITUNG erscheint 2006
mit 6 Ausgaben.
Es gilt die Preisliste Nr. 7 vom 1. 1. 2006

Beirat

Stefan Dreher
Franz-Gerd Kühn
Rüdiger Obst
Wolfgang Upmeyer
Wolfgang van Hall (kooperatives Mitglied)

Chefredaktion

Dr. Torsten Hartmann
(V. i. S. d. P.)

02 11/1 69 70-68

hartmann@dentalnet.de

Redaktion

Susann Luthardt
Yvonne Strankmüller
Natascha Brand

03 41/4 84 74-1 12

03 41/4 84 74-1 13

0 86 51/60 20 53

s.luthardt@oemus-media.de

y.strankmueller@oemus-media.de

brand@dentalnet.de

Redaktionsanschrift

siehe Verlagssitz

Korrektur

Ingrid Motschmann
E. Hans Motschmann

03 41/4 84 74-1 25/-1 26 motschmann@oemus-media.de

Druckauflage

50.046 Exemplare (IWW 4/05)



Mitglied der Informationsgemeinschaft
zur Feststellung der Verbreitung von Werbeträgern e.V.

Bezugspreis:

Einzelheft 5,60 € ab Verlag zzgl. gesetzl. MwSt. und Versandkosten. Jahresabonnement im Inland 22,50 € ab Verlag zzgl. gesetzl. MwSt. und Versandkosten. Kündigung des Abonnements ist schriftlich 6 Wochen vor Ende des Bezugszeitraumes möglich. Abonnementgelder werden jährlich im Voraus in Rechnung gestellt. Der Abonnent kann seine Abonnement-Bestellung innerhalb von 14 Tagen nach Absenden der Bestellung schriftlich bei der Abonnementverwaltung widerrufen. Zur Fristwahrung genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs (Datum des Poststempels). Das Abonnement verlängert sich zu den jeweils gültigen Bestimmungen um ein Jahr, wenn es nicht 6 Wochen vor Ende des Bezugszeitraumes gekündigt wurde.

Verlags- und Urheberrecht:

Die Zeitschrift und die enthaltenen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung ist ohne Zustimmung des Verlegers und Herausgebers unzulässig und strafbar. Dies gilt besonders für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Bearbeitung in elektronischen Systemen. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des Verlegers. Bei Einsendungen an die Redaktion wird das Einverständnis zur vollen und auszugsweisen Veröffentlichung vorausgesetzt, sofern nichts anderes vermerkt ist. Mit Einsendung des Manuskriptes gehen das Recht zur Veröffentlichung als auch die Rechte zur Übersetzung, zur Vergabe von Nachdruckrechten in deutscher oder fremder Sprache, zur elektronischen Speicherung in Datenbanken, zur Herstellung von Sonderdrucken und Fotokopien an den Verlag über. Für unverlangt eingesandte Bücher und Manuskripte kann keine Gewähr übernommen werden. Mit anderen als den redaktionseigenen Signa oder mit Verfasseramen gekennzeichnete Beiträge geben die Auffassung der Verfasser wieder, die der Meinung der Redaktion nicht zu entsprechen braucht. Der Verfasser dieses Beitrages trägt die Verantwortung. Gekennzeichnete Sonderteile und Anzeigen befinden sich außerhalb der Verantwortung der Redaktion. Für Verbands-, Unternehmens- und Marktinformationen kann keine Gewähr übernommen werden. Eine Haftung für Folgen aus unrichtigen oder fehlerhaften Darstellungen wird in jedem Falle ausgeschlossen. Die Wiedergabe von Gebrauchsnamen, Handelsnamen, Firmennamen, Warenbezeichnungen und dergleichen in dieser Zeitschrift berechtigt auch ohne besondere Kennzeichnung nicht zu der Annahme, dass solche Namen und Bezeichnungen im Sinne der Warenzeichen- und Warenschutzgesetzgebung als frei zu betrachten seien und daher von jedermann benutzt werden dürfen. Gerichtsstand ist Leipzig.

**INSERENTENVERZEICHNIS****Anzeigen**

A-dec	S. 57
ACTEON	S. 59
ALPRO	S. 43
Anthos	S. 11
Coltène/Whaledent	S. 19
DAMPSOFT	S. 33
Dental Union	S. 87
DENTEK	S. 45
DeguDent	S. 15
Dürr Dental	S. 79
GC Germany	S. 61
Gendex	S. 17
Gillette	S. 7
Henry Schein	S. 83
Heraeus Kulzer	S. 39
Hoffmann Dental	S. 9
KaVo Dental	S. 21
KerrHawe	S. 69
Kodak Trophy	S. 71
Le-iS Stahlmöbel	S. 53
LOSER & CO	S. 91
mectron	S. 47, 67 und 89
Miele	S. 29
METASYS	S. 75
Nordiska	S. 77
NSK Europe	2. US und 35
Oemus Media AG	S. 23, 65 und 74
orangedental	4. US
pluradent	S. 93
SciCan	S. 51
SHOFU DENTAL	S. 31
Sultan Healthcare	S. 37 und 73
VDW	S. 63
VOCO	S. 25
W&H Deutschland	S. 41 und 49
W+P Dental	3. US

Einhefter/Beilagen/Postkarten

Coltène/Whaledent	Postkarte
DKL	Postkarte
KerrHawe	Beilage
Kuraray	Titelpostkarte

PARTNER FÜR PRAXIS UND LABOR – BEZUGSADRESSEN IHRER DENTALDEPOTS**01000**

Henry Schein Dental Depot GmbH
01099 Dresden
Tel. 03 51/49 28 60
Fax 03 51/4 92 86 17
E-Mail: info.dresden@henryschein.de
Internet: www.henryschein.de

NWD Ost
Nordwest Dental GmbH & Co. KG
01129 Dresden
Tel. 03 51/8 53 70-0
Fax 03 51/8 53 70-22
E-Mail: alpha.dresden@nwdent.de
Internet: www.nwdent.de

GERL GMBH
01277 Dresden
Tel. 03 51/31 97 80
Fax 03 51/3 19 78 16
E-Mail: dresden@gerl-dental.de
Internet: www.gerl-dental.de

02000

PLURADENT AG & CO. KG
Niederlassung Görlitz
02828 Görlitz
Tel. 03 55 81/40 54 54
Fax 03 55 81/40 94 36
E-Mail: goerlitz@pluradent.de
Internet: www.pluradent.de

NWD Ost
Nordwest Dental GmbH & Co. KG
02977 Hoyerswerda
Tel. 03 55 71/42 59-0
Fax 03 55 71/42 59-22
E-Mail: alpha.hoyerswerda@nwdent.de
Internet: www.nwdent.de

03000

PLURADENT AG & CO. KG
Niederlassung Cottbus
03048 Cottbus
Tel. 03 55/3 83 36 24
Fax 03 55/3 83 36 25
E-Mail: cottbus@pluradent.de
Internet: www.pluradent.de

Henry Schein Dental Depot GmbH
03050 Cottbus
Tel. 03 55/79 39 79
Fax 03 55/79 01 24
E-Mail: info.cottbus@henryschein.de
Internet: www.henryschein.de

04000

NWD Ost
Nordwest Dental GmbH & Co. KG
04103 Leipzig
Tel. 03 41/7 02 14-0
Fax 03 41/7 02 14-22
E-Mail: nwd.leipzig@nwdent.de
Internet: www.nwdent.de

Henry Schein Dental Depot GmbH
04103 Leipzig
Tel. 03 41/21 59 90
Fax 03 41/2 15 99 20
E-Mail: info.leipzig@henryschein.de
Internet: www.henryschein.de

DENTAL 2000
Full-Service-Center GMBH & CO. KG
04129 Leipzig
Tel. 03 41/9 04 06-0
Fax 03 41/9 04 06 19
E-Mail: info.l@ dental2000.net
Internet: www.dental2000.net

HAUSCHILD & CO. GMBH
04720 Döbeln
Tel. 03 34 31/7 13 10
Fax 03 34 31/71 31 20
E-Mail: pleonhardt@hauschild-doebeln.de
Internet: www.hauschild-dental.de

06000

PLURADENT AG & CO. KG
Niederlassung Halle
06108 Halle
Tel. 03 45/2 98 41-3
Fax 03 45/2 98 41-40
E-Mail: halle@pluradent.de
Internet: www.pluradent.de

Garlichs & Sporreiter Dental GmbH
06449 Aschersleben
Tel. 03 34 73/91 18 18
Fax 03 34 73/91 18 17

GARLICH & DENTEG GMBH
06618 Naumburg
Tel. 03 34 45/70 49 00
Fax 03 34 45/75 00 88

07000

DENTAL MEDIZIN SCHWARZ KG
07381 Pößneck
Tel. 03 36 47/41 27 12
Fax 03 36 47/41 90 28
E-Mail: info@dentalmedizin-schwarz.de
Internet: www.dentalmedizin-schwarz.de

JENA DENTAL GMBH
07743 Jena
Tel. 03 36 41/4 58 40
Fax 03 36 41/4 58 45
E-Mail: info.j@dental2000.net
Internet: www.jenadental.de

PLURADENT AG & CO. KG
Niederlassung Jena
07743 Jena
Tel. 03 36 41/82 96 48
Fax 03 36 41/82 96 49
E-Mail: jena@pluradent.de
Internet: www.pluradent.de

Henry Schein Dental Depot GmbH
07745 Jena
Tel. 03 36 41/29 42 11
Fax 03 36 41/29 42 55
E-Mail: info.jena@henryschein.de
Internet: www.henryschein.de

08000

Altmann Dental GmbH & Co. KG
08525 Plauen
Tel. 03 37 41/52 55 03
Fax 03 37 41/52 49 52
E-Mail: info@altmann-dental.de
Internet: www.altmann-dental.de

Bönig-Dental GMBH
08525 Plauen
Tel. 03 37 41/52 05 55
Fax 03 37 41/52 06 66
E-Mail: boenig-dental@t-online.de
Internet: www.Boenig-Dental.de

09000

AD. & WCH. WAGNER GMBH & CO. KG
09111 Chemnitz
Tel. 03 71/56 36-1 66
Fax 03 71/56 36-1 77
E-Mail: info.CHM@wagner-dental.de
Internet: www.wagner-dental.de

Henry Schein Dental Depot GmbH
09130 Chemnitz
Tel. 03 71/5 10 60
Fax 03 71/51 06 71
E-Mail: info.chemnitz@henryschein.de
Internet: www.henryschein.de

MeDent GMBH SACHSEN
DENTALFACHHANDEL
09116 Chemnitz
Tel. 03 71/35 03 86
Fax 03 71/35 03 88
E-Mail: info.medent@jenadental.de
Internet: www.medent-sachsen.de

PLURADENT AG & CO. KG
Niederlassung Chemnitz
09247 Chemnitz
Tel. 03 37 22/51 74-0
Fax 03 37 22/51 74-10
E-Mail: chemnitz@pluradent.de
Internet: www.pluradent.de

10000

WOLF + HANSEN DENTAL DEPOT
DENTALMEDIZINISCHE
GROSSHANDLUNG GMBH
10119 Berlin
Tel. 03 40/44 04 03-0
Fax 03 40/44 04 03-55
E-Mail: vertrieb@wolf-hansen.de
Internet: www.wolf-hansen.de

MULTIDENT Dental GmbH
10589 Berlin
Tel. 03 30/2 82 92 97
Fax 03 30/2 82 91 82
E-Mail: berlin@multident.de

Henry Schein Dental Depot GmbH
10589 Berlin
Tel. 03 30/3 46 77-0
Fax 03 30/3 46 77-1 74
E-Mail: info.berlin@henryschein.de
Internet: www.henryschein.de

ERICH WILHELM GMBH
10783 Berlin
Tel. 03 30/23 63 65-0
Fax 03 30/23 63 65-12
E-Mail: berlin@pluradent.de
Internet: www.pluradent.de

NWD Berlin
Nordwest Dental GmbH & Co. KG
12099 Berlin
Tel. 03 30/21 73 41-0
Fax 03 30/21 73 41-22
E-Mail: nwd.berlin@nwdent.de
Internet: www.nwdent.de

DENTAL 2000
Full-Service-Center GMBH & CO. KG
12529 Berlin-Schönefeld
Tel. 03 30/6 43 49 97 78
Fax 03 31/9 04 06 19
E-Mail: info.b@dental2000.net
Internet: www.dental2000.net

GARLICH & PARTNER
DENTAL GMBH & CO. KG
13086 Berlin
Tel. 03 30/92 79 94 23
Fax 03 30/92 79 94 24

GOTTSCALK DENTAL –
DENTAL DEPOT
13156 Berlin
Tel. 03 30/47 75 24-0
Fax 03 30/47 75 24 26
E-Mail: Gottschalk_Dental_GmbH@t-online.de

SINDBERG DENTAL GmbH
13357 Berlin-Gesundbrunnen
Tel. 03 30/4 61 70 55
Fax 03 30/46 60 03 11
E-Mail: info@sindberg-dental.de
Internet: www.sindberg-dental.de

LIPKE DENTAL GMBH
13409 Berlin
Tel. 03 30/4 91 80 48
Fax 03 30/4 92 64 70
E-Mail: team@lipske-dental.de
Internet: www.lipske-dental.de

NWD Berlin
Nordwest Dental GmbH & Co. KG
15234 Frankfurt/Oder
Tel. 03 35/6 06 71-0
Fax 03 35/6 06 71-22
E-Mail: frisch.frankfurt@nwdent.de
Internet: www.nwdent.de

GEO POULSON (GMBH & CO.)
Dental-Mediz.Fachhandel
17033 Neubrandenburg
Tel. 03 95/5 82 00 35
Fax 03 95/5 82 00 37
E-Mail: info@geopoulson.de
Internet: www.geopoulson.de

Pluradent AG & Co KG
Niederlassung Waren-Müritz
17192 Waren-Müritz
Tel. 03 99/1 6 43 80
Fax 03 99/1 64 38 25
E-Mail: waren@pluradent.de
Internet: www.pluradent.de

Pluradent AG & Co KG
Niederlassung Greifswald
17489 Greifswald
Tel. 03 38 34/79 89 00
Fax 03 38 34/79 89 03
E-Mail: greifswald@pluradent.de
Internet: www.pluradent.de

Henry Schein Dental Depot GmbH
17489 Greifswald
Tel. 03 38 34/85 57 34
Fax 03 38 34/85 57 36
E-Mail: info.greifswald@henryschein.de
Internet: www.henryschein.de

Pluradent AG & Co KG
Niederlassung Rostock
18055 Rostock
Tel. 03 81/49 11-40
Fax 03 81/49 11-4 30
E-Mail: rostock@pluradent.de
Internet: www.pluradent.de

GARLICH & PARTNER
DENTAL GMBH
19002 Schwerin
Tel. 04 41/9 55 95-0
Fax 04 41/50 87 47

Henry Schein Dental Depot GmbH
19055 Schwerin
Tel. 03 85/5 92 03 03
Fax 03 85/5 92 30 99
E-Mail: info.schwerin@henryschein.de
Internet: www.henryschein.de

MULTIDENT Dental GmbH
19063 Schwerin
Tel. 03 85/66 20 22 od. 23
Fax 03 85/66 20 25

20000

DENTAL 2000 GMBH & CO. KG
22049 Hamburg
Tel. 04 0/68 94 84-0
Fax 04 0/68 94 84 74
E-Mail: info.hh@dental2000.net
Internet: www.dental2000.net

PLURADENT AG & CO. KG
22083 Hamburg
Tel. 04 0/32 90 80-0
Fax 04 0/32 90 80-10
E-Mail: hamburg@pluradent.de
Internet: www.pluradent.de

PARTNER FÜR PRAXIS UND LABOR – BEZUGSADRESSEN IHRER DENTALDEPOTS

Henry Schein Dental Depot GmbH
22419 Hamburg
Tel. 0 40/61 18 40-40
Fax 0 40/61 18 40-47
E-Mail: info.hamburg@henryschein.de
Internet: www.henryschein.de

GEO POULSON (GMBH & CO.)
Dental-Mediz. Fachhandel
22453 Hamburg
Tel. 0 40/5 14 50-0
Fax 0 40/5 14 50-1 11
E-Mail: info@geopoulson.de
Internet: www.geopoulson.de

MULTIDENT Dental GmbH
22453 Hamburg
Tel. 0 40/51 40 04-0
Fax 0 40/51 84 36

THIEL KG (GMBH & CO.)
22525 Hamburg
Tel. 0 40/85 33 31-0
Fax 0 40/85 33 31 44
E-Mail: thiel.hamburg@nwdent.de
Internet: www.thiel-dental.de

DENTAL BAUER GMBH & CO. KG
Hotline Hamburg
Hamburg
Tel. 01 80/4 00 03 86
Fax 01 80/4 00 03 89
E-Mail: hamburg@dentalbauer.de
Internet: www.dentalbauer.de

Pluradent AG & Co KG
Niederlassung Lübeck
23556 Lübeck
Tel. 04 51/87 99 50
Fax 04 51/87 99 50 40
E-Mail: luebeck@pluradent.de
Internet: www.pluradent.de

Pluradent AG & Co KG
Niederlassung Kiel
24103 Kiel
Tel. 04 31/3 39 30-0
Fax 04 31/3 39 30-16
E-Mail: kiel@pluradent.de
Internet: www.pluradent.de

MULTIDENT Dental GmbH
24105 Kiel
Tel. 04 31/5 70 89 20
Fax 04 31/5 70 85 61

Henry Schein Dental Depot GmbH
24147 Klausdorf/Kiel
Tel. 04 31/79 96 70
Fax 04 31/7 99 67 27
E-Mail: info@henryschein.de
Internet: www.henryschein.de

Pluradent AG & Co KG
Niederlassung Flensburg
24941 Flensburg
Tel. 04 61/90 33 40
Fax 04 61/9 81 65
E-Mail: flensburg@pluradent.de
Internet: www.pluradent.de

ADOLF GARLICH'S KG
DENTAL DEPOT
26019 Oldenburg
Tel. 04 41/95 59 50
Fax 04 41/9 55 95 99
E-Mail: info@garlichs-dental.de

NWD Nord
Nordwest Dental GmbH & Co. KG
26123 Oldenburg
Tel. 04 41/9 33 98-0
Fax 04 41/9 33 98-33
E-Mail: nwd.oldenburg@nwdent.de
Internet: www.nwdent.de

WOLF+HANSEN DENTAL DEPOT
26123 Oldenburg
Tel. 04 41/9 80 81 20
Fax 04 41/98 08 12 55
E-Mail: vertrieb@wolf-hansen.de
Internet: wolf-hansen.de

MULTIDENT Dental GmbH
26125 Oldenburg
Tel. 04 41/9 30 80
Fax 04 41/9 30 81 99
E-Mail: oldenburg@multident.de
Internet: www.multident.de

DENTAL BAUER GMBH & CO. KG
26135 Oldenburg
Tel. 04 41/2 04 90-0
Fax 04 41/2 04 90-99
E-Mail: oldenburg@dentalbauer.de
Internet: www.dentalbauer.de

Wegesend Dental Depot GmbH
26789 Leer
Tel. 04 91/92 99 80
Fax 04 91/92 99-8 50
E-Mail: leer@pluradent.de
Internet: www.pluradent.de

ABODENT GMBH
27432 Bremervörde
Tel. 0 47 61/50 61
Fax 0 47 61/50 62
E-Mail: contact@abodent.de
Internet: www.abodent.de

SUTTER & CO. DENTAL
27753 Delmenhorst
Tel. 0 42 21/1 34 37
Fax 0 42 21/80 19 90

Wegesend Dental Depot GmbH
28219 Bremen
Tel. 04 21/3 86 33-0
Fax 04 21/3 86 33-33
E-Mail: bremen@pluradent.de
Internet: www.pluradent.de

LEICHT & PARTNER DENTAL GMBH
28237 Bremen
Tel. 04 21/61 20 95
Fax 04 21/6 16 34 47
E-Mail: leichtHB@aol.com

Henry Schein Dental Depot GmbH
28359 Bremen
Tel. 04 21/2 01 10 10
Fax 04 21/2 01 10 11
E-Mail: info.bremen@henryschein.de
Internet: www.henryschein.de

MSL-Dental-Handels GmbH
29356 Bröckel bei Celle
Tel. 0 51 44/49 04 00
Fax 0 51 44/49 04 11
E-Mail: team@msl-dental.de
Internet: www.msl-dental.de

30000

DEPPE DENTAL GMBH
30559 Hannover
Tel. 05 11/9 59 97-0
Fax 05 11/59 97-44
E-Mail: info@deppe-dental.de
Internet: www.deppe-dental.de

MULTIDENT Dental GmbH
30625 Hannover
Tel. 05 11/5 30 05-0
Fax 05 11/5 30 05 69
E-Mail: info@multident.de
Internet: www.multident.de

PLURADENT AG & CO. KG
30625 Hannover
Tel. 05 11/5 44 44-6
Fax 05 11/5 44 44-7 00
E-Mail: hannover@pluradent.de
Internet: www.pluradent.de

Henry Schein Dental Depot GmbH
30659 Hannover
Tel. 05 11/61 52 10
Fax 05 11/6 15 21 99
E-Mail: info.hannover@henryschein.de
Internet: www.henryschein.de

van der Ven-Dental & Co. KG
32049 Herford
Tel. 0 52 21/7 63 66-60
Fax 0 52 21/7 63 66-69
E-Mail: owl@vandervan.de
Internet: www.vandervan.de

NWD Nordwest
Nordwest Dental GmbH & Co. KG
32051 Herford
Tel. 0 52 21/3 46 92-0
Fax 0 52 21/3 46 92-22
E-Mail: nwd.herford@nwdent.de
Internet: www.nwdent.de

MULTIDENT Dental GmbH
33100 Paderborn
Tel. 0 52 51/16 32-0
Fax 0 52 51/6 50 43
E-Mail: paderborn@multident.de

Henry Schein Dental Depot GmbH
33395 Gütersloh
Tel. 0 52 41/9 70 00
Fax 0 52 41/97 00 17
E-Mail: info@henryschein.de
Internet: www.henryschein.de

Pluradent AG & Co KG
Niederlassung Bielefeld
33605 Bielefeld
Tel. 05 21/9 22 98-0
Fax 05 21/9 22 98 22
E-Mail: bielefeld@pluradent.de
Internet: www.pluradent.de

Henry Schein Dental Depot GmbH
34117 Kassel
Tel. 05 61/81 04 60
Fax 05 61/8 10 46 22
E-Mail: info.kassel@henryschein.de
Internet: www.henryschein.de

PLURADENT AG & CO. KG
Niederlassung Kassel
34123 Kassel
Tel. 05 61/58 97-0
Fax 05 61/58 97-1 11
E-Mail: kassel@pluradent.de
Internet: www.pluradent.de

PLURADENT AG & CO. KG
Niederlassung Marburg
35039 Marburg
Tel. 06 42 1/6 10 06
Fax 06 42 1/6 69 08
E-Mail: marburg@pluradent.de
Internet: www.pluradent.de

Henry Schein Dental Depot GmbH
35394 Gießen
Tel. 06 41/4 80 11-0
Fax 06 41/4 80 11-11
E-Mail: info@henryschein.de
Internet: www.henryschein.de

Henry Schein Dental Depot GmbH
36037 Fulda
Tel. 06 61/3 80 81-0
Fax 06 61/3 80 81-11
E-Mail: info.fulda@henryschein.de
Internet: www.henryschein.de

Anton Kern GmbH
Niederlassung Fulda
36043 Fulda
Tel. 06 61/4 40 48
Fax 06 61/4 55 47
E-Mail: fulda@kern-dental.de
Internet: www.kern-dental.de

Henry Schein Dental Depot GmbH
37075 Göttingen
Tel. 05 51/3 07 97 94
Fax 05 51/3 07 97 95
E-Mail: info.goettingen@henryschein.de
Internet: www.henryschein.de

MULTIDENT Dental GmbH
37081 Göttingen
Tel. 05 51/6 93 36 30
Fax 05 51/6 84 96
E-Mail: goettingen@multident.de

PLURADENT AG & CO. KG
Niederlassung Braunschweig
38100 Braunschweig
Tel. 05 31/24 23 80
Fax 05 31/4 66 02
E-Mail: braunschweig@pluradent.de
Internet: www.pluradent.de

PLURADENT AG & CO. KG
Niederlassung Magdeburg
39112 Magdeburg
Tel. 03 91/7 31 12 35 od. 36
Fax 03 91/7 31 12 39
E-Mail: magdeburg@pluradent.de
Internet: www.pluradent.de

NWD Ost
Nordwest Dental GmbH & Co. KG
39112 Magdeburg
Tel. 03 91/6 62 53-0
Fax 03 91/6 62 53-22
E-Mail: alpha.magdeburg@nwdent.de
Internet: www.nwdent.de

DEPPE DENTAL GMBH
39576 Stendal
Tel. 0 39 31/21 71 81
Fax 0 39 31/79 64 82
E-Mail: info.sdl@deppe-dental.de
Internet: www.deppe-dental.de

GARLICH'S & FROMMHAGEN
DENTAL GMBH
39619 Arendsee
Tel. 03 93 84/2 72 91
Fax 03 93 84/2 75 10

40000

Henry Schein Dental Depot GmbH
40547 Düsseldorf
Tel. 02 11/5 28 10
Fax 02 11/5 28 11 22
E-Mail: info.duesseldorf@henryschein.de
Internet: www.henryschein.de

Dental Bauer GmbH & Co. KG
40670 Meerbusch/Düsseldorf
Tel. 0 21 59/69 49-0
Fax 0 21 59/69 49 50
E-Mail: meerbusch@dentalbauer.de
Internet: www.dentalbauer.de

NWD Alpha
Nordwest Dental GmbH & Co. KG
41179 Mönchengladbach-Holt/Nordpark
Tel. 0 21 61/5 73 17-0
Fax 0 21 61/5 73 17 22
E-Mail: alpha.moenchengladbach@nwdent.de
Internet: www.nwdent.de

NWD Rhein-Ruhr
Nordwest Dental GmbH & Co. KG
42275 Wuppertal-Barmen
Tel. 02 02/2 66 73-0
Fax 02 02/2 66 73-22
E-Mail: nwd.wuppertal@nwdent.de
Internet: www.nwdent.de

Pluradent AG & Co KG
Niederlassung Dortmund
44263 Dortmund
Tel. 02 31/9 41 04 70
Fax 02 31/43 39 22
E-Mail: dortmund@pluradent.de
Internet: www.pluradent.de

Henry Schein Dental Depot GmbH
44269 Dortmund
Tel. 02 31/56 76 40-0
Fax 02 31/56 76 40-10
E-Mail: info.dortmund@henryschein.de
Internet: www.henryschein.de

NDW Alpha
Nordwest Dental GmbH & Co. KG
45127 Essen
Tel. 02 01/8 21 92-0
Fax 02 01/8 21 92-22
E-Mail: alpha.essen@nwdent.de
Internet: www.nwdent.de

PARTNER FÜR PRAXIS UND LABOR – BEZUGSADRESSEN IHRER DENTALDEPOTS

Henry Schein Dental Depot GmbH
45127 Essen
Tel. 02 01/24 74 60
Fax 02 01/22 23 38
E-Mail: info@henryschein.de
Internet: www.henryschein.de

NWD Rhein-Ruhr
Nordwest Dental GmbH & Co. KG
45219 Essen-Kettwig
Tel. 02 05/49 28-0
Fax 02 05/48 27 61
E-Mail: nwd.essen@nwdent.de
Internet: www.nwdent.de

Henry Schein Dental Depot GmbH
47051 Duisburg
Tel. 02 03/28 64-0
Fax 02 03/28 64-2 00
E-Mail: info@henryschein.de
Internet: www.henryschein.de

van der Ven-Dental & Co. KG
47269 Duisburg
Tel. 02 03/76 80 80
Fax 02 03/7 68 08 11
E-Mail: info@vandervende.de
Internet: www.vandervende.de

Henry Schein Dental Depot GmbH
48149 Münster
Tel. 02 51/8 26 54
Fax 02 51/8 27 48
E-Mail: info.muenster@henryschein.de
Internet: www.henryschein.de

NWD Nordwest – Nordwest Dental GmbH & Co. KG (Wilh. Bulk)
48149 Münster
Tel. 02 51/9 81 51-0
Fax 02 51/9 81 51-22
E-Mail: bulk.muenster@nwdent.de
Internet: www.nwdent.de

NWD Nordwest
Nordwest Dental GmbH & Co. KG
48153 Münster
Tel. 02 51/76 07-0
Fax 02 51/7 80 75 17
E-Mail: ccc@nwdent.de
Internet: www.nwdent.de

KOHLSCHEIN DENTAL TEAM
MÜNSTERLAND (KDM)
48341 Altenberge
Tel. 02 51/9 32 50
Fax 02 51/9 32 55
E-Mail: info@kdm-online.de
Internet: www.kdm-online.de

NWD Nordwest
Nordwest Dental GmbH & Co. KG
49074 Osnabrück
Tel. 05 41/3 50 52-0
Fax 05 41/3 50 52-22
E-Mail: nwd.osnabrueck@nwdent.de
Internet: www.nwdent.de

Pluradent AG & Co KG
Niederlassung Osnabrück
49084 Osnabrück
Tel. 05 41/9 57 40-0
Fax 05 41/9 57 40-80
E-Mail: osnabrueck@pluradent.de
Internet: www.pluradent.de

50000

MPS Dental GmbH
50858 Köln
Tel. 02 23/49 58 89-0
Fax 02 23/49 58 89-1 54
E-Mail: mps.koeln@nwdent.de
Internet: www.mps-dental.de

DENTIMED
KERZ + BAUER DENTAL GMBH
50935 Köln
Tel. 02 21/4 30 10 71
Fax 02 21/43 32 11
E-Mail: dentimed@netcologne.de

GERL GMBH
DENTALFACHHANDEL
50996 Köln
Tel. 02 21/54 69 10
Fax 02 21/5 46 91 15
E-Mail: info@gerl-dental.de
Internet: www.gerl-dental.de

NWD Alpha
Nordwest Dental GmbH & Co. KG
52068 Aachen
Tel. 02 41/9 60 47-0
Fax 02 41/9 60 47-22
E-Mail: alpha.aachen@nwdent.de
Internet: www.nwdent.de

Pluradent AG & Co KG
Niederlassung Bonn
53111 Bonn
Tel. 02 28/72 63 50
Fax 02 28/72 63-5 55
E-Mail: bonn@pluradent.de
Internet: www.pluradent.de

HESS & SCHMITT
54292 Trier
Tel. 06 51/4 56 66
Fax 06 51/7 63 62

Henry Schein Dental Depot GmbH
55116 Mainz
Tel. 06 31/27 55 30
Fax 06 31/2 75 53-11
E-Mail: info.mainz@henryschein.de
Internet: www.henryschein.de

ALTSCHUL DENTAL GMBH
55120 Mainz
Tel. 06 31/6 20 20
Fax 06 31/62 02 41
E-Mail: info@altschul.de
Internet: www.altschul.de

ECKERT-DENTAL HANDELSGES. MBH
55122 Mainz
Tel. 06 31/37 57 00
Fax 06 31/37 57 041
E-Mail: info@eckert-dental.de
Internet: www.eckert-dental.de

BRUNS + KLEIN
DENTALFACHHANDEL GMBH
56072 Koblenz
Tel. 02 61/92 75 00
Fax 02 61/9 27 50 40
E-Mail: webmaster@BK-Dental.de
Internet: www.BK-Dental.de

NWD Rhein-Ruhr
Nordwest Dental GmbH & Co. KG
57078 Siegen
Tel. 02 71/8 90 64-0
Fax 02 71/8 90 64-33
E-Mail: nwd.siegen@nwdent.de
Internet: www.nwdent.de

Gerl GmbH
58097 Hagen
Tel. 02 31/8 50 63
Fax 02 31/88 01 14
E-Mail: hagen@gerl-dental.de
Internet: www.gerl-dental.de

HAUSCHILD & CO. GMBH
DENTAL DEPOT
59075 Hamm
Tel. 02 31/79 97-0
Fax 02 31/79 97 99
E-Mail: kontakt@hauschild-dental.de
Internet: www.hauschild-dental.de

NWD Rhein-Ruhr
Nordwest Dental GmbH & Co. KG
59439 Holzwickede (Dortmund)
Forum I Airport
Tel. 02 31/29 87-0
Fax 02 31/29 87-22
E-Mail: nwd.dortmund@nwdent.de
Internet: www.nwdent.de

60000

DENTAL BAUER GMBH & CO. KG
60388 Frankfurt am Main
Tel. 06 109/50 88-0
Fax 06 109/50 88 77
E-Mail: frankfurt@dentalbauer.de
Internet: www.dentalbauer.de

Grill & Grill Dental
ZNL der Altschul-Dental GmbH
60388 Frankfurt am Main
Tel. 06 9/94 20 73-0
Fax 06 9/94 20 73-18
E-Mail: info@grillugrill.de
Internet: www.grillugrill.de

Henry Schein Dental Depot GmbH
60528 Frankfurt am Main
Tel. 06 9/26 01 70
Fax 06 9/26 01 71 11
E-Mail: info.frankfurt@henryschein.de
Internet: www.henryschein.de

CARL KLÖSS DENTAL
DENTAL-MED. GROSSHANDLUNG
61118 Bad Vilbel-Dortelweil
Tel. 06 101/70 01
Fax 06 101/6 46 46
E-Mail: kloess@aol.com

PLURADENT AG & CO. KG
Niederlassung Offenbach
63067 Offenbach
Tel. 06 9/82 98 30
Fax 06 9/82 98 32 71
E-Mail: offenbach@pluradent.de
Internet: www.pluradent.de

Henry Schein Dental Depot GmbH
Zentrale
63225 Langen
Tel. 06 103/7 57 50 00
Fax 08000-4000 44
E-Mail: info@henryschein.de
Internet: www.henryschein.de

Anton Kern GmbH
Niederlassung Aschaffenburg
63739 Aschaffenburg
Tel. 06 20/21 2 38 35
Fax 06 20/21 2 53 97
E-Mail: aschaffenburg@kern-dental.de
Internet: www.kern-dental.de

PLURADENT AG & CO. KG
Niederlassung Wiesbaden
65189 Wiesbaden
Tel. 06 11/3 61 70
Fax 06 11/36 17 46
E-Mail: wiesbaden@pluradent.de
Internet: www.pluradent.de

PLURADENT AG & CO. KG
Niederlassung Limburg
65549 Limburg
Tel. 06 43/14 59 71
Fax 06 43/14 48 61
E-Mail: limburg@pluradent.de
Internet: www.pluradent.de

ALTSCHUL DENTAL GMBH
66111 Saarbrücken
Tel. 06 81/6 85 02 24
Fax 06 81/6 85 01 42
E-Mail: info@altschul.de
Internet: www.altschul.de

Henry Schein Dental Depot GmbH
66115 Saarbrücken
Tel. 06 81/70 95 50
Fax 06 81/7 09 55 11
E-Mail: info-saarbruecken@henryschein.de
Internet: www.henryschein.de

SAAR-DENTAL-DEPOT
DREHER NACHF. GMBH
66130 Saarbrücken
Tel. 06 81/9 88 31-0
Fax 06 81/9 88 31-9 36
E-Mail: info@saar-dental.de
Internet: www.saar-dental.de

PLURADENT AG & CO. KG
Niederlassung Homburg
66424 Homburg
Tel. 06 841/6 70-51
Fax 06 841/6 70-53
E-Mail: homburg@pluradent.de
Internet: www.pluradent.de

DENTAL BAUER GMBH & CO. KG
NIEDERLASSUNG NEUNKIRCHEN
66538 Neunkirchen
Tel. 06 821/90 66-0
Fax 06 821/90 66-30
E-Mail: neunkirchen@dentalbauer.de
Internet: www.dentalbauer.de

HALBGEWACHS
Dental GmbH & Co. KG
67434 Neustadt/Weinstr.
Tel. 06 321/3 94 00
Fax 06 321/39 40 91
E-Mail: halbgehwachs.neustadt@nwdent.de
Internet: www.dentaldepot-halbgehwachs.de

PLURADENT AG & CO. KG
Niederlassung Mannheim
68219 Mannheim
Tel. 06 21/8 79 23-0
Fax 06 21/8 79 23-29
E-Mail: manheim@pluradent.de
Internet: www.pluradent.de

funck-Dental-Medizin GmbH
Heidelberg
69121 Heidelberg
Tel. 06 221/47 92-0
Fax 06 221/47 92 60
E-Mail: info@funckdental.de
Internet: www.funckdental.de

DENTAL BAUER GMBH & CO. KG
NIEDERLASSUNG HEIDELBERG
69126 Heidelberg
Tel. 06 221/3 16 92-0
Fax 06 221/3 16 92-20
E-Mail: heidelberg@dentalbauer.de
Internet: www.dentalbauer.de

Henry Schein Dental Depot GmbH
69126 Heidelberg
Tel. 06 221/30 00 96
Fax 06 221/30 00 98
E-Mail: info.heidelberg@henryschein.de
Internet: www.henryschein.de

Henry Schein Dental Depot GmbH
69469 Weinheim
Tel. 06 201/94 63-0
Fax 06 201/1 61-18
E-Mail: info.weinheim@henryschein.de
Internet: www.henryschein.de

70000

AD. & HCH. WAGNER GMBH & CO. KG
70178 Stuttgart
Tel. 07 11/61 55 37-3
Fax 07 11/61 55 37-4 29
E-Mail: infoSTR@wagner-dental.de
Internet: www.wagner-dental.de

NWD Südwest
Nordwest Dental GmbH & Co. KG
70499 Stuttgart
Tel. 07 11/9 89 77-0
Fax 07 11/9 89 77-2 22
E-Mail: swd.stuttgart@nwdent.de
Internet: www.nwdent.de

Henry Schein Dental Depot GmbH
70565 Stuttgart
Tel. 07 11/71 50 90
Fax 07 11/71 51 46
E-Mail: info.stuttgart@henryschein.de
Internet: www.henryschein.de

PARTNER FÜR PRAXIS UND LABOR – BEZUGSADRESSEN IHRER DENTALDEPOTS**DENTAL BAUER GMBH & CO. KG
NIEDERLASSUNG STUTTGART**

70597 Stuttgart
Tel. 07 11/76 72 45
Fax 07 11/76 72 46-0
E-Mail: stuttgart@dentalbauer.de
Internet: www.dentalbauer.de

DENTAL BAUER GMBH & CO. KG

72072 Tübingen
Tel. 070 71/97 77-0
Fax 070 71/97 77 50
E-Mail: info@dentalbauer.de
Internet: www.dentalbauer.de

Henry Schein Dental Depot GmbH

73037 Göppingen
Tel. 071 61/67 17-132/148
Fax 071 61/67 17-153
E-Mail: info.goepingen@henryschein.de
Internet: www.henryschein.de

PLURADENT AG & CO. KG

Niederlassung Heilbronn
74080 Heilbronn
Tel. 071 31/47 97 00-0
Fax 071 31/47 97 00 33
E-Mail: heilbronn@pluradent.de
Internet: www.pluradent.de

PLURADENT AG & CO. KG

Niederlassung Karlsruhe
76135 Karlsruhe
Tel. 07 21/86 05-0
Fax 07 21/86 52 63
E-Mail: karlsruhe@pluradent.de
Internet: www.pluradent.de

PLURADENT AG & CO. KG

Niederlassung Konstanz
78467 Konstanz
Tel. 075 31/98 11-0
Fax 075 31/98 11-33
E-Mail: konstanz@pluradent.de
Internet: www.pluradent.de

BDS FREIBURGER

DENTAL DEPOT GMBH
78467 Konstanz
Tel. 075 31/9 42 36-0
Fax 075 31/9 42 36-2
E-Mail: konstanz@bds-dental.de
Internet: www.bds-dental.de

HUBERT EGGERT DENTAL DEPOT

78628 Rottweil/Neckar
Tel. 07 41/17 40 00
Fax 07 41/1 74 00 50
E-Mail: info@dental-eggert.de
Internet: www.dental-eggert.de

Henry Schein Dental Depot GmbH

79108 Freiburg
Tel. 07 61/1 52 52-0
Fax 07 61/1 52 52-52
E-Mail: info.freiburg@henryschein.de
Internet: www.henryschein.de

BDS

FREIBURGER DENTAL DEPOT GMBH
79111 Freiburg
Tel. 07 61/45 26 50
Fax 07 61/4 52 65 65
E-Mail: info@bds-dental.de

PLURADENT AG & CO. KG

Niederlassung Freiburg
79115 Freiburg
Tel. 07 61/4 00 09-0
Fax 07 61/4 00 09-33
E-Mail: freiburg@pluradent.de
Internet: www.pluradent.de

80000**BAUER & REIF DENTAL GMBH
DENTALHANDEL UND -SERVICE**

80336 München
Tel. 089/76 70 83-0
Fax 089/76 70 83-26
E-Mail: INFO@bauer-reif-dental.de
Internet: www.bauer-reif-dental.de

Henry Schein Dental Depot GmbH

80337 München
Tel. 089/97 89 90
Fax 089/97 89 91 20
E-Mail: info.muenchen@henryschein.de
Internet: www.henryschein.de

**mdf
MEIER KUNZE DENTAL FACHHANDEL
GMBH**

81369 München
Tel. 089/74 28 01 10
Fax 089/74 28 01 30
E-Mail: muenchen@mdf-im.net
Internet: www.mdf-im.net

NWD Bayern**Nordwest Dental GmbH & Co. KG**

81549 München
Tel. 089/68 08 42-0
Fax 089/68 08 42-66
E-Mail: nwd.bayern@nwdent.de
Internet: www.nwdent.de

PLURADENT AG & CO. KG

Niederlassung München
81673 München
Tel. 089/46 26 96-0
Fax 089/46 26 96-19
E-Mail: muenchen@pluradent.de
Internet: www.pluradent.de

GEBR. GENAL GMBH

82319 Starnberg
Tel. 081 51/30 05
Fax 081 51/30 06
E-Mail: dentalfachhandel-gebr.genal@t-online.de
Internet: www.genal.de

mdf**MEIER DENTAL FACHHANDEL GMBH**

83101 Rohrdorf
Tel. 080 31/72 28-0
Fax 080 31/72 28-1 00
E-Mail: rosenheim@mdf-im.net
Internet: www.mdf-im.net

Henry Schein Dental Depot GmbH

84030 Landshut
Tel. 08 71/4 30 22-0
Fax 08 71/4 30 22-30
E-Mail: info.landshut@henryschein.de
Internet: www.henryschein.de

DENTAL-MEDIZIN SCHWARZ KG

86152 Augsburg
Tel. 08 21/50 90 30
Fax 08 21/50 90 31
E-Mail: info@dentalmedizinischwarz.de
Internet: www.dentalmedizinischwarz.de

Henry Schein Dental Depot GmbH

86152 Augsburg
Tel. 08 21/3 44 94-0
Fax 08 21/3 44 94 25
E-Mail: info.augsburg@henryschein.de
Internet: www.henryschein.de

PLURADENT AG & CO. KG

Niederlassung Augsburg
86156 Augsburg
Tel. 08 21/4 44 99 90
Fax 08 21/4 44 99 99
E-Mail: augsburg@pluradent.de
Internet: www.pluradent.de

PLURADENT AG & CO. KG

Niederlassung Kempten
87439 Kempten
Tel. 08 31/5 23 55-0
Fax 08 31/5 23 55-49
E-Mail: kempten@pluradent.de
Internet: www.pluradent.de

Henry Schein Dental Depot GmbH

88214 Ravensburg
Tel. 07 51/36 21 00
Fax 07 51/3 62 10 10
E-Mail: info.ravensburg@henryschein.de
Internet: www.henryschein.de

PLURADENT AG & CO. KG

Niederlassung Weingarten
88250 Weingarten
Tel. 07 51/5 61 83-0
Fax 07 51/5 61 83-22
E-Mail: weingarten@pluradent.de
Internet: www.pluradent.de

Henry Schein Dental Depot GmbH

89073 Ulm
Tel. 07 31/92 02 00
Fax 07 31/9 20 20 20
E-Mail: info.ulm@henryschein.de
Internet: www.henryschein.de

PLURADENT AG & CO. KG

Niederlassung Neu-Ulm
89231 Neu-Ulm
Tel. 07 31/9 74 13-0
Fax 07 31/9 74 13 80
E-Mail: neu-ulm@pluradent.de
Internet: www.pluradent.de

Järi-dent Jäger GmbH

89264 Weißenhorn
Tel. 073 09/50 62
Fax 073 09/64 88
E-Mail: jaerident@t-online.de

90000**Henry Schein Dental Depot GmbH**

90411 Nürnberg
Tel. 09 11/5 21 43 24
Fax 09 11/5 21 43 27
E-Mail: info.nuernberg@henryschein.de
Internet: www.henryschein.de

PLURADENT AG & CO. KG

Niederlassung Nürnberg
90482 Nürnberg
Tel. 09 11/95 47 50
Fax 09 11/9 54 75 23
E-Mail: nuernberg@pluradent.de
Internet: www.pluradent.de

AD. & HCH. WAGNER

GMBH & CO. KG
90482 Nürnberg
Tel. 09 11/5 98 33-0
Fax 09 11/5 98 33-2 22
E-Mail: infoNBG@wagner-dental.de
Internet: www.wagner-dental.de

Sico Dental-Depot GmbH

91056 Erlangen
Tel. 09 31/99 10 66
Fax 09 31/99 09 17
E-Mail: sico-dentaldepot@t-online.de

Henry Schein Dental Depot GmbH

93051 Regensburg
Tel. 09 41/9 45 53 08
Fax 09 41/9 45 53 38
E-Mail: info.regensburg@henryschein.de
Internet: www.henryschein.de

AD. & HCH. WAGNER

GMBH & Co. KG
93055 Regensburg
Tel. 09 41/78 53 33
Fax 09 41/78 53 35-5
E-Mail: infoRGB@wagner-dental.de
Internet: www.wagner-dental.de

Henry Schein Dental Depot GmbH

94036 Passau
Tel. 08 51/9 59 72-0
Fax 08 51/9 59 72 19
E-Mail: info.passau@henryschein.de
Internet: www.henryschein.de

AMERTSMANN DENTAL GMBH

94036 Passau
Tel. 08 51/8 86 68 70
Fax 08 51/8 94 11
E-Mail: info@amertsmann.de
Internet: www.amertsmann.de

Henry Schein Dental Depot GmbH

95028 Hof
Tel. 09 82/1/17 31
Fax 09 82/1/1 65 99
E-Mail: info.hof@henryschein.de
Internet: www.henryschein.de

Altmann Dental GmbH & Co. KG

96047 Bamberg
Tel. 09 51/9 80 13-0
Fax 09 51/20 33 40
E-Mail: info@altmann-dental.de
Internet: www.altmann-dental.de

Bönig-Dental GmbH

96050 Bamberg
Tel. 09 51/9 80 64-0
Fax 09 51/2 26 18
E-Mail: boenig-dental@t-online.de
Internet: www.Boenig-Dental.de

Gerl GMBH

97076 Würzburg
Tel. 09 31/3 55 01-0
Fax 09 31/3 55 01-13
E-Mail: wuerzburg@gerl-dental.de
Internet: www.gerl-dental.de

Anton Kern GmbH**Dental-Med. Großhandel**

97080 Würzburg
Tel. 09 31/90 88-0
Fax 09 31/90 88 57
E-Mail: info@kern-dental.de
Internet: www.kern-dental.de

Henry Schein Dental Depot GmbH

97082 Würzburg
Tel. 09 31/35 90 10
Fax 09 31/3 59 01 11
E-Mail: info.wuerzburg@henryschein.de
Internet: www.henryschein.de

Anton Kern GmbH**Niederlassung Suhl**

98527 Suhl
Tel. 03 61/30 90 61
Fax 03 61/30 90 64
E-Mail: suhl@kern-dental.de
Internet: www.kern-dental.de

ALTSCHUL DENTAL GMBH

99097 Erfurt
Tel. 03 61/4 21 04 43
Fax 03 61/5 50 87 71
E-Mail: info@altschul.de
Internet: www.altschul.de

PLURADENT AG & CO. KG

Niederlassung Erfurt-Kerspleben
99198 Erfurt-Kerspleben
Tel. 03 62 03/6 17-0
Fax 03 62 03/6 17-13
E-Mail: erfurt@pluradent.de
Internet: www.pluradent.de

www.prodente.de überarbeitet – Fachbesucher mit eigenem geschützten Be-

Über 80.000 Besucher verzeichnete das Portal www.prodente.de im Jahr 2005.

Ab sofort erwartet Patienten ein verbessertes Angebot bei der Recherche nach zahnmedizinischen Inhalten. Ein ergänztes Lexikon sowie medizinisch fundierte Artikel von A bis Z bilden die Basis der Internetseite. Dazu gesellen sich ein interaktives Forum und kleinere Tests, die beispielsweise das Parodontitisrisiko einschätzen.

Deutlich aufgewertet wurde der Bereich für Fachbesucher. Künftig werden Zahnärzte, Zahntechniker und Mitarbeiter von Dentalindustrie und Dentalhandel in einem eigenen, geschlossenen Bereich erwartet. Dieses so genannte „Extranet“ kann nur mit einem Passwort betreten werden. Wichtig:

Die Kunden, die bislang schon im Online-Shop bestellt haben, können



nicht durch fachspezifische Aktionen verwirrt und erleben einen rein informativen auf ihre Bedürfnisse zugeschnittenen Internetauftritt“, so Dirk Kropp. Der geschlossene Bereich erlaubt dagegen einen deutlich verbesserten Service für Fachbesucher. Hier können nun vermehrt Kampagnen und direkte Angebote für die Pressearbeit und das Marketing vor Ort kommuniziert werden.

Pressebereich stark ausgeweitet

Deutlich ausgeweitet wurde auch der frei zugängliche Pressebereich.

„Aktualität und einfache Navigation standen im Mittelpunkt unserer Aktivitäten“, so Dirk Kropp, Geschäftsführer, über den Anspruch bei der Umgestaltung. Im Mittelpunkt der Startseite des Pressebereiches steht die aktuelle Pressemeldung. Daneben steht den

ihre Zugangsdaten behalten. „Nur die Nutzer unseres geschützten Bildarchivs und der Aktion proDente REGIONAL müssen aus technischen Gründen neue Zugangsdaten beantragen“, bedauert Dirk Kropp, Geschäftsführer proDente.

„Durch die getrennten Zugangsbereiche werden die Patienten

Redakteuren eine aktuelle Umfrage in Form einer Pressegrafik zur Verfügung. Ergänzt wird das Angebot durch das mindestens monatlich wechselnde Pressefoto. Jedes Thema wird zukünftig mit mindestens vier verschiedenen Bildern angeboten. Die Pressefotos sind exklusiv für proDente zu dem jeweiligen Thema erstellt worden. „Schließlich werden wir auch aktuelle Forschungsergebnisse mit Quellenbezug auf unserer Seite veröffentlichen“, so führt Kropp weiter aus.

Online-Auftritt barrierefrei

Jeder zweite Deutsche sucht bereits im Internet nach aktuellen Nachrichten, Informationen und Service-Angeboten. Das Web ist mehrheitsfähig geworden.

Und doch sind viele Menschen in der Nutzung des Mediums beeinträchtigt oder gar davon ausgeschlossen. Insbesondere für sehbehinderte und blinde Menschen sind viele Internetseiten nur schwer zugänglich. Die Seiten der Initiative proDente e.V. tragen dieser Tatsache schon seit 2004 Rechnung:

„Im Vergleich zu der vorherigen Version des Webauftritts ist die Barrierefreiheit noch einmal verbessert worden“, kommentiert Dirk Kropp die Entwicklung. Die Texthinterlegung für Grafiken und sonstige multimediale Elemente sind auf sehbehinderte Menschen ausgelegt. Ebenso die Kontraste, die Farben und das Schriftbild. Redaktionell bearbeitete Texte sind gut lesbar, Links aussagekräftig und durch die Gliederung des Inhalts ist die Orientierung auf allen Seiten gegeben.

Auch auf die technischen Voraussetzungen für die Sprachausgabe der Internetseiten, die zum Beispiel blinde Internetsurfer nutzen, wurde geachtet. proDente lässt die Internetseiten regelmäßig von drei Internetkonsortien überprüfen.



